



MITTEILUNGSBLATT DER MARKTGEMEINDE ALLAND

Groisbach - Maria Raisenmarkt - Mayerling
Rohrbach - Schwechatbach - Glashütten
Windhaag - Holzschlag - Weissenweg

DEZEMBER 2023



Ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2024

wünschen Ihr Bürgermeister, Ihr Vizebürgermeister, Ihre Gemeinderäte
und Ihre Gemeindebediensteten!

Hauptstraße 176, 2534 Alland - Telefon 02258 2245 - Fax 02258 2424 - www.alland.at - gemeindeamt@alland.gv.at





Vorwort des Bürgermeisters



Liebe Allanderinnen und Allander!

Die heimische Wirtschaftsleistung schrumpft, der Bau und der Handel sind vom konjunkturellen Abwärtstrend besonders betroffen. In Zeiten von schwacher Auftragslage sichert gerade die öffentliche Hand lebensnotwendige Arbeitsplätze in der Region. Auch wir sind von stark gestiegenen Kreditzinsen betroffen und steigende Energie-, Rohstoff- und Arbeitskosten belasten alle Sektoren deutlich. Die Situation am Arbeitsmarkt bleibt trotz Konjunkturschwäche relativ robust. Fakt ist aber, dass es bei öffentlichen Stellenausschreibungen in Gemeinden immer schwieriger wird, gut ausgebildetes, motiviertes Personal zu bekommen.

Amtsstube Alland

Umso mehr bin ich auf unser Team in der Amtsstube stolz, die seit 2021 mit der schweren Erkrankung unseres langjährigen Kassenverwalters Harald Sieder intern umgehen musste. Sein Tod am 23. September im 54. Lebensjahr hat uns zutiefst getroffen. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner

Familie. Zeitgleich müssen wir in die Zukunft blicken. Eine Stellenausschreibung für diesen Dienstposten wurde seitens des Gemeinderates bereits in die Wege geleitet. In der Dezembersitzung soll über die eingelangten Bewerbungen entschieden werden. An dieser Stelle gratuliere ich ganz besonders unserem jungen Gemeindeamtsmitarbeiter Benedikt Förster zur schriftlich und mündlich bestandenen Gemeindedienstprüfung nach intensiven, mehrmonatigen Kursen und Schulungen. Nach so kurzer Dienstzeit ist das eine großartige Leistung!

Wasserversorgung

Nach anhaltender Sommertrockenheit war die Wasserversorgung wieder herausfordernd. Mit viel Geschick konnte vom WVA-Team, selbst bei hinzukommenden, unerwarteten Ereignissen, die permanente Versorgung mit Trinkwasser aufrechterhalten werden. Seit Herbst ist eine Fachfirma mit der professionellen Leckortung betraut, das mehr als 35 Kilometer lange Leitungsnetz ist in die Jahre gekommen. Die Sanierung und Behebung der gefundenen Schäden hat oberste Priorität. Mit der neu beschlossenen Wasserabgabenordnung können die zunehmenden, laufenden Kosten nun wieder gedeckt werden. Leider kommt es immer wieder vor, dass laufende Wassertestungen in Alland unerwartete Keimbelastungen ausweisen. Die Ursachen hierfür können sehr vielfältig sein, selbst neue Hausanschlüsse sorgen für Verunreinigungen im Leitungsnetz. Zuletzt musste im betreffenden Versorgungsgebiet der „Lutterkordt-

quelle“ das Trinkwasser für einen längeren Zeitraum abgekocht werden. Ich danke für das entgegengebrachte Verständnis. Mit Vorliegen einer wasserrechtlichen Bewilligung des Amtes der NÖ Landesregierung wird nun auch diese Quelle mit einer neuen UV-Desinfektionsanlage ausgerüstet.

Bautätigkeiten

In den Sommermonaten sind auch die Gemeindestraßen in der Schulgasse und der Kalkbergasse umfassend neugestaltet worden. Im Zuge dieser Arbeiten wurde auch der Parkplatz bei der Volksschule neu errichtet und vergrößert. Das kommt auch den Friedhofsbesuchern zugute. Im September gab es seitens des Gemeinderates auch grünes Licht für das gemeinsam zu stemmende Großprojekt „Lärmschutz Alland - Hochgasse“ mit der Asfinag. Mein Dank gilt hier allen engagierten MitbürgerInnen, die sich seit über 6 Jahren für die Umsetzung dieses Projektes eingesetzt haben. Der Bau des Lärmschutzes soll zeitgleich mit einer dort notwendigen Fahrbahnanierung auf der A21 im Jahr 2025 beginnend erfolgen. Heuer wurden wieder sehr viele Straßenzüge instandgesetzt und zahlreiche „Kleinflächensanierungen“ durchgeführt. Auch diese Kosten summieren sich und müssen entsprechend budgetiert werden. Der neu errichtete Kleinkinderspielplatz im Gemeindepark gegenüber der Buchenapotheke ist am 16. November eröffnet worden. Mein besonderer Dank gilt dafür Herrn Vizebürgermeister Ing. Gregor Burger, der gemeinsam mit engagierten Eltern den Spielplatz mitgeplant und zur Um-



Zum Inhalt

| | |
|--------------------------|-------|
| Vorwort des BGM..... | 2-3 |
| Bericht des VBGM..... | 4 |
| Energiegemeinschaft..... | 5 |
| Lärmschutz | 9 |
| Tropfsteinhöhle..... | 10 |
| Feuerwehren..... | 20-29 |
| Kindergarten..... | 30-32 |
| Volksschule Alland..... | 33-35 |
| Mittelschule Alland..... | 36-37 |
| Gratulationen..... | 40 |
| Ärztbereitschaften..... | 42 |

setzung gebracht hat. Im nächsten Jahr steht ein Großprojekt für den Gruppenausbau im Kindergarten an. Die Planungsphase für den Umbau ist bereits abgeschlossen. Die baubehördliche Genehmigung liegt vor und das Projekt wurde schon beim Schul- und Kindergartenfonds des Amtes der NÖ Landesregierung zur Förderung eingereicht. Derzeit laufen die Ausschreibungen für die einzelnen Gewerke. Die Vergabe der ausgeschriebenen Arbeiten ist in der Gemeinderatssitzung am 12. Dezember geplant. Gleichzeitig sollen auch Räumlichkeiten für die Musikschule Alland geschaffen werden, um den Unterricht für die mehr als 70 Musikschulkinder in der Gemeinde weiter anbieten zu können.

Vandalismus

Vor allem Spielplätze und öffentliche Einfriedungen werden leider immer wieder beschädigt. Unter anderem wurde zuletzt das „Baumhaus“ im Volksschulgarten mehrmals hintereinander durch ordinäre und obszöne Schmierereien verschandelt. Wir bitten die Bevölkerung bei der Suche nach den Verursachern behilflich zu

sein und uns verdächtige Personen umgehend zu melden.

Weitere Projekte

Zum Megaprojekt „Neubau Mittelschule Alland“ werden derzeit intensive Gespräche mit dem Architekten bezüglich notwendiger Kostenreduktionen geführt. Der vom Land Niederösterreich vorgesehene Unterstützungsrahmen liegt leider deutlich unter den Erwartungen. Die laufende Überarbeitung des Bebauungsplanes hat das Ziel den dörflichen Charakter unserer lebenswerten Gemeinde weiterhin bewahren zu können. Der Neubau des Stützpunktes der Rettungsstelle Alland des Roten Kreuzes neben der Freiwilligen Feuerwehr Alland, ist in der Endphase. Die Eröffnung soll im Frühjahr 2024 stattfinden.

Punschstand

Erstmalig gibt es ab Dezember eine Punschhütte am Hauptplatz, die vom TVA und anderen Vereinen betreut wird. An den Adventwochenenden gibt es regionale Schmankerl und Köstlichkeiten.

Neujahrsempfang

Es würde mich auch sehr freuen, Sie als Gast beim Neujahrsempfang der MG Alland am Freitag, dem **5. Jänner 2024 um 19 Uhr** im Gemeindesaal begrüßen zu dürfen. Es gibt auch im nächsten Jahr viel zu tun und gemeinsam umzusetzen. In diesem Sinne darf ich Ihnen im Namen meines gesamten Teams und des Gemeinderates der Marktgemeinde Alland ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2024 wünschen.«

*Ihr Bürgermeister,
Dipl.-Ing. Ludwig Köck*

Verkauf Gansfus-Haus und Rettungshaus

Mit dem Umzug der Rettung wird auch der gemeinsame Verkauf der beiden Liegenschaften am Hauptplatz („Gansfus-Haus“ und „Rettungshaus“) zum Verkauf ausgeschrieben. Eine Besichtigung der Liegenschaften ist nach vorheriger Terminvereinbarung zu den Parteienzeiten im Gemeindeamt bis längstens 31. Jänner 2024 möglich. Interessenten sind eingeladen, ihre Gebote schriftlich an, bpv Hügel Rechtsanwälte GmbH, Hauptplatz 9-13, 2500 Baden, zu richten. Auf dem Briefumschlag ist der Hinweis „Gebot Gansfushaus und Rotes Kreuz Dienststelle Alland – Kuvert nicht öffnen!“ anzubringen. Die Gebote müssen bis spätestens 29. Februar 2024, 12 Uhr einlangen. Die kommissionelle, nicht bieteröffentliche Öffnung der Gebote wird voraussichtlich am 4. März 2024 im Gemeindeamt stattfinden. Dem Gebot ist darüber hinaus ein Vorentwurf der geplanten, zukünftigen Bebauung der Liegenschaften anzuschließen, um beurteilen zu können, ob durch den Bieter eine qualitativ hochwertige Bebauung für die Nutzer umgesetzt wird und der Neubau zur positiven Entwicklung des Allander Hauptplatzes im Sinne einer Zentrumsentwicklung wesentlich beiträgt. Details der Ausschreibung können Sie gerne auf unserer Webseite www.alland.at nachlesen.



Bericht des Vizebürgermeisters



Liebe Allanderinnen und Allander!

Weihnachten steht vor der Tür. Dieses Jahr ist unglaublich schnell vergangen.

Pflanzwerkstatt am Kleinkinderspielplatz

Am 25. Oktober 2023 fand die Pflanzwerkstatt am Kleinkinderspielplatz in Alland statt. Dabei

konnten die Kinder selbst Hand anlegen und ihren Spielplatz bepflanzen. Unter der fachmännischen Aufsicht von Gärtner Mathias Hacker wurden die Pflanzen erklärt und gemeinsam mit Eltern und Großeltern ausgesetzt. Knapp ein Monat später, am 16. November, war es dann endlich so weit. Bei bestem Herbstwetter fand die Eröffnung des Kleinkinderspielplatzes im Gemeindepark unter der Teilnahme von vielen Ehrengästen statt. Viele Kinder ließen es sich in Begleitung ihrer Eltern und Großeltern nicht entgehen, die neuen Spielgeräte auszuprobieren. Wir wünschen den Kindern, Eltern und Großeltern viel Spaß mit unserem neuen Spielplatz.

NÖMS Alland erhielt ein CCLA Zertifikat

Unsere Mittelschule ist seit kurzem Kooperationspartner der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich

(PH-NÖ). In der Caring Community Lower Austria (CCLA) arbeiten Schulen und Bildungseinrichtungen zusammen. Der Austausch im umfassenderen Bildungsspektrum steht im Fokus der Zusammenarbeit. Die PH-NÖ stellt sich den Aufgaben der PädagogInnenbildung für die Verbesserung der Qualifizierung von zukünftigen Lehrkräften sowie der laufenden Fortbildung von PädagogInnen.

Gemeindeskitag 2024

Große Nachfrage gibt es erneut den Skitag betreffend. Gerne organisieren wir bei entsprechender Schneelage einen solchen Tag. Informationen dazu folgen. Ich wünsche ein geruhsames, gesegnetes Weihnachtsfest, sowie alles Gute für das Jahr 2024. <<

Ihr Vizebürgermeister und NMS Alland Obmann, Ing. Gregor Burger



©MG Alland (6)



Energiegemeinschaft Alland

Erste Generalversammlung

Am 14. September 2023 war es soweit: die Energie-Gemeinschaft Alland eGen lud zur ersten ordentlichen Generalversammlung. Die Funktionäre berichteten über den Geschäftsverlauf seit Gründung und präsentierten den Jahresabschluss 2022. Danach gab es viel Raum für Fragen und Anregungen von Mitgliedern an das Funktionärsgremium der Energiegemeinschaft, die auch gleich aufgegriffen wurden. So werden in Hinkunft wichtige Mitteilungen an die Mitglieder im Bereich „meine Dokumente“ im Online-Tool E.GON der Energiegemeinschaft zur Verfügung gestellt. Sollten Mitglieder nützliche Informationen für alle teilen wollen, können sie dies gerne der Obfrau Andrea Maria Mayer mitteilen, die sich dann um die Publikation in E.GON kümmert.

Öffentliche Informationsveranstaltung

Im Anschluss an die Generalversammlung wurde der Saal für interessierte (noch) Nicht-Mitglieder geöffnet und die Obfrau stellte die neuesten Entwicklungen des Online-Tools E.GON vor. Danach berichtete der Aufsichtsrats-Vorsitzende GfGR Martin Rapold über die aktuellen Entwicklungen des geplanten Bürger-Kraftwerks. Bezüglich eines neuen Strom-Tarifs wird es noch heuer eine Ankündigung geben. Das Funktionärsgremium beschäftigt sich intensiv mit den derzeitigen Marktgegebenheiten und den Aussichten am Strommarkt. In den Sommermonaten konnten nicht nur die Mitglieder mit einer PV-Anlage einen fairen Preis erzielen, sondern viele konsumierende Mitglieder bis zu 50% ihres Strombedarfs regional abdecken und damit Belastungen durch hohe Tarife bei manchen Energieversorgern erheblich reduzieren. Auch der Vorteil bei den Leitungskosten, der immerhin 3 ct/kWh beträgt, ergänzt den ideellen Wert des regionalen Energiekreislaufs.

Gemeinschaftliche Stromerzeugung

Sowohl die Generalversammlung als auch die allgemeine Informationsveranstaltung waren geprägt von einem regen Austausch und Fragen sowie Diskussionsbeiträgen von Mitgliedern, wie auch Interessierten. Das große Interesse an der gemeinschaftlichen Stromerzeugung und weiterer geplanter Projekte ist ungebrochen. Unterstützen auch Sie die regionale Antwort auf globale Herausforderungen und werden Sie Mitglied unserer Energiegemeinschaft. Details und Infos zur Anmeldung finden Sie unter: <https://energiegemeinschaften.ezn.at/alland>. Um bestmögliche Unterstützung zu bieten – sei es beim Anmeldeprozess oder bei grundsätzlichen Fragen – gibt es ein Mal pro Monat an einem Freitagnachmittag im Gemeindeamt Gelegenheit, mit einem der Funktionäre zu sprechen. Am 15. Dezember 2023 ab 16 Uhr wird die Obfrau für Sie da sein. Terminanfragen bitte an: erika.kutner@alland.gv.at. <<

*Für das Team der Energiegenossenschaft Alland:
Obfrau Mag.^a Andrea Maria Mayer, Umweltgemeinderätin, E-Mail: office@am-consult.at*





Neues aus der Leader-Region

Am 18. Oktober fand im Eventcenter Leobersdorf der Gemeindetag der Leader-Region Triestingtal statt. Rund 100 Gäste folgten der Einladung zu Information und Vernetzung. Zum ersten Mal waren auch die sechs neuen Mitgliedsgemeinden dabei. Nach den Begrüßungen von Bgm. Andres Ramharter, Leader-Obmann Josef Balber und den Grußworten von Bezirkshauptfrau-Stv. Martin Hallbauer gab es einen spannenden Impulsvortrag von Conny Wernitznig. Die Geschäftsführerin des Regionalvereins Mühlviertel Kernland präsentierte anhand praxisnaher Beispiele wie Regionalentwicklung unseren Zusammenhalt stärken kann und was der soziale Mehrwert von Leader ist. Das anschließende Podiumsgespräch zu den vier Schwerpunkten der neuen Leader-Periode moderierte Leader-Geschäftsführerin Anette Schawerda. Zu jedem Schwerpunkt wurde ein Repräsentant geladen. Im Gespräch waren Obmann Bgm. Josef Balber zum Thema „Steigerung der Wertschöpfung“, Petra Hirner von Natur im Garten zu Biodiversität, Stephanie Pirkfellner als Ehrenamtliche zur „Stärkung des Gemeinwohls“ und Jakob Fröhling, als Kem-Manager zu „Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel“. Im Rahmen der Diskussion zu den vier Schwerpunkten wurde das Programm der neuen Leader-Periode vorgestellt. Dies ist der Rahmen für Projektinitiativen aus den 18 Mitgliedsgemeinden, die für Leader-Förderungen eingereicht werden können. Der inhaltliche Teil des Abends endete mit dem Aufruf an Jung und Alt, sich aktiv in der Region zu engagieren, Mitmenschen zu unterstützen und sich mit Projektideen ans Leader-Büro



zu wenden. Anschließend gab es einen gemütlichen Ausklang und Zeit für Vernetzung. Bleiben Sie informiert: www.triestingtal.at. Leader wird unterstützt von Bund, Land und Europäischer Union. <<

Geschäftsführung DI Anette Schawerda, Leader-Region Triestingtal, John-F.-Kennedy-Platz 1, 2560 Berndorf, www.triestingtal.at, office@triestingtal.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft


Gemeinsame Agrarpolitik Österreich





Spendenübergabe Ferienaktion

Die Bezirkshauptmannschaft Baden organisiert jedes Jahr Ferienaufenthalte für sozial benachteiligte und problembelastete Kinder aus dem Bezirk Baden. Die letzten Jahre waren coronabedingt eine besondere Herausforderung. Vor allem Familien standen in dieser Krise vor vielen Schwierigkeiten. Bei der Ferienaktion handelt es sich um eine Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen, aus vorhandenen negativen Mustern auszusteigen und Bewältigungsstrategien zu erlernen. Sie leistet eine wertvolle Unterstützung, damit sich die Kinder danach mit ihren schwierigen familiären Rahmenbedingungen wieder besser zurechtfinden. Es freut uns sehr, dass wir von der Marktgemeinde Alland Unterstützung in Form von Spenden bekommen haben und so wieder mehr Kinder die Chance haben, Förderungen in qualifizierten Ferienaufenthalten zu erhalten. Wir wissen diese Unterstützung zu schätzen, gerade in

einer Zeit, wo die Teuerungswelle und die Auswirkungen der Pandemie spürbar sind. Im Namen der Kinder vielen herzlichen Dank. Die von der Kinder- und Jugendhilfe, mit hohem Engagement, begleiteten Kinder werden im Zuge des Ferienaufenthaltes aktiv beschäftigt und nachhaltig in ihrer Entwicklung gefördert – dies ist gerade in der momentanen Zeit umso wichtiger, da ein struktureller Rahmen für altersadäquate Förderung durch die Pandemie nicht mehr durchgehend gewährleistet war. Diese Ferienaufenthalte werden unter dem Titel „Ein Stück Ferien“ organisiert, wobei die Mittel für diese Ferienaufenthalte ausschließlich durch Spenden aufgebracht werden. Die Spenden decken die Unterbringung, die 24-Stunden-Betreuung, inkl. pädagogisch geschulter Begleitung, Verpflegung, Ausflüge, soziales Lernen, Therapien, Spiele sowie die An- und Abreise der Kinder. Im Durchschnitt kostet ein zweiwöchiger Ferienaufenthalt pro Kind all inklusiv € 700,-. Nach dem die Organisation und die Verwaltungstätigkeit über das Fachgebiet Sozialarbeit der Bezirkshauptmannschaft Baden abgewickelt wird, können 100 Prozent aller Spenden diesem Unterstützungszweck zugeführt werden. «



©BH Baden

Wir freuen uns auf jede Unterstützung! Spendenkonto, IBAN: AT77 5300 0081 5200 1356, BIC: HYPNATWW, Zweckwidmung „Ferienaktion“. Danke!
 Mag. Verena Sonnleitner, Bezirkshauptfrau, Schwarzstraße 50, 2500 Baden, Tel.: +43 2252 90250

Psychotherapeutische Erstberatung

Gesundes Alland

Es gibt ein neues, kostenloses Service für Hauptwohnsitz gemeldete Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Alland. Seit September 2023 bietet die Gemeinde eine kostenlose psychotherapeutische Erstberatung an. Dieses Service kann nach Vereinbarung jeden 2. Dienstag im Monat von 15 bis 17 Uhr am Gemeindeamt, oder nach Absprache in der Wiener Praxis im 23. Bezirk, in Anspruch genommen werden. Therapeutische Gespräche und Beratung helfen bei verschiedenen seelischen und so-

zialen Problemen. In vielen Situationen kann eine psychotherapeutische Beratung unterstützend sein.

Mag.^a Karlich führt die Beratungen durch. Terminvereinbarung bitte bei Erika Kutner, Bürgerservice. Per E-Mail: erika.kutner@alland.gv.at, persönlich oder telefonisch unter +43(0)22582245/13. «

Mag.^a Nina Karlich, Mitglied der Österreichischen Gesellschaft für Angewandte Tiefenpsychologie und allgemeine Psychotherapie, www.seelendoktor.org



Kursangebot für Hundebesitzer

Sachkundenachweis für Hundebesitzer in Niederösterreich seit 1. Juni 2023

In Abstimmung mit unserer Tierärztin Dr. Nicole Grünwald und der qualifizierten Hundetrainerin Martina Avender wird es im Frühjahr 2024 wieder diesbezügliche Kurse im Gemeindesaal geben. Zielgruppe sind Personen, die sich jetzt einen Hund anschaffen, oder es in geraumer Zeit vorhaben. Binnen 6 Monate nach dem Einzug der Fellnase und der Anmeldung bei der Gemeinde ist ein Sachkundenachweis vorzulegen. Der Kurs kommt bei einer Mindestanzahl von 5 Personen zustande. Beim Vortrag selbst muss der Hund nicht anwesend sein. Einmal im Quartal werden wir dann weiterhin diese Kurse anbieten.

Zusatzinfo für Listenhunde

Für sogenannte Listenhunde benötigt man zusätzlich zum Sachkundenachweis auch die erweiterte Sachkunde. Infos darüber erhalten Sie am Gemeindeamt.

Warum NÖ Sachkunde?

Wer sich einen Hund anschafft, nimmt für die nächsten 10 bis 15 Jahre eine große Verantwortung auf sich. Ein Heimtier zu halten, erfordert nicht nur Zeit und die notwendigen finanziellen Mittel, sondern auch die Bereitschaft, sich mit den Bedürfnissen des Tieres auseinanderzusetzen und diesen dauerhaft gerecht zu werden. Leider gibt es auch immer wieder Fälle, in denen Menschen mit der Hundehaltung überfordert sind – etwa, weil die Entscheidung fürs Tier unüberlegt getroffen wurde, die persönliche Lebenssituation nicht mehr passt oder man schlichtweg nicht weiß, was der Hund braucht, wie er kommuniziert etc. Hier

setzt die NÖ Sachkunde an: Inhalte sind grundsätzliche Überlegungen vor der Anschaffung eines Hundes, Kenntnisse über Hundehaltung, Entwicklung, Pflege und Gesundheit, sowie über die tiergerechte Hundeausbildung und das Lernverhalten von Hunden, bzw. auch die Wissensvermittlung über relevante Rechtsvorschriften. Die allgemeine Sachkunde umfasst eine einstündige Information durch einen Tierarzt oder eine Tierärztin und eine zweistündige Information durch eine fachkundige Person.

Vorlage beachten

In Niederösterreich ist seit dem 1. Juni 2023 der Nachweis über die Erlangung der Sachkunde, bei der Anmeldung des Hundes verpflichtend vorzulegen. Ebenso ist der Nachweis über eine Zusatzversicherung für den Hund zu dokumentieren.

Die beiden Vortragenden

- Dr. Nicole Grünwald, www.tierarzt-alland.at
- Martina Avender, www.ave-dog.at

Kosten: € 75,-

Tag: 16. Februar 2024, von 16 bis 19 Uhr

Ort: Gemeindesaal, Marktgemeinde Alland, Hauptstraße 176, 2534 Alland

Anmeldung erforderlich: erika.kutner@alland.gv.at

Bitte kommen Sie etwa 15 Minuten früher, damit mit dem Kurs pünktlich begonnen werden kann.



©shutterstock_ smrrm1977



Verein Bürgerinitiative Autobahnlärmschutz

Wichtige Neuigkeiten präsentierte der Verein Bürgerinitiative Autobahnlärmschutz am 19. Oktober 2023 im Gemeindesaal. Nach langwierigen Verhandlungen, vielen E-Mails und zahlreichen Besprechungen konnte in einer Sondersitzung des Gemeinderats am 26. September 2023 einstimmig der Vertrag mit der Asfinag für den Bau einer Lärmschutzwand verabschiedet werden. Sechs Jahre lang hatte sich die Bürgerinitiative für die Errichtung einer modernen, zeitgemäßen Lärmschutzes in Alland stark gemacht – mit Erfolg. GR Ing. Karl Weintögl (Vorsitzender des Ausschusses für Sicherheit, Verkehr und Umwelt) berichtete über den geplanten Bau einer neuen Lärmschutzwand im Bereich Hochgasse bis zur Auffahrt Mayerling ab 2025. Die etwa 1 km lange Wand wird bis zu 6,5 m hoch sein und direkt an der Fahrbahn verlaufen. Mit der Fertigstellung rechnet man Ende 2026. Der Lärm, den ca. 18 Millionen Kfz, davon ca. 3,5 Millionen Lkw jährlich Tag und Nacht am Ortsrand von Alland verursachen, wird dann wesentlich verringert. Die Kostenbeteiligung für die Gemeinde konnte durch die Bemühungen der Bürgerinitiative und von Bürgermeister Dipl.-Ing. Ludwig Köck auf 14,5 % reduziert werden. Vom Land NÖ gibt es eine Zusage, sich an den Kosten für die Gemeinde zu beteiligen. Der Kostenpunkt für das Gesamtprojekt beläuft sich auf cirka 2 Mio. €. Ebenso informierte man über zwei

weitere Lärmschutzprojekte (Am Weissenweg und Leinwandbleiche). Die Pläne wurden im Detail gezeigt und dadurch hatte die Bevölkerung die Möglichkeit sich selbst ein Bild zu verschaffen, wie sich der neue Autobahnlärmschutz auf das eigene Zuhause auswirkt. Aufgrund des zunehmenden Verkehrs in den letzten Jahrzehnten ist die Lärmbelastung bereits in fast ganz Alland zu hören. Daher werden nicht nur die Häuser in Autobahnnähe vom Bau der Lärmschutzwand, sondern auch ein weiterer großer Bereich in unserem Gemeindegebiet profitieren. «

Das Team der Bürgerinitiative Autobahnlärmschutz



v.li: GR Ing. Karl Weintögl, Alexandra Dietl, Bgm. Dipl.-Ing. Ludwig Köck und Obmann des Vereins Lärmschutzinitiative Christoph Lechner



GR Ing. Karl Weintögl zeigt anhand des Plans, wo die Lärmschutzwände errichtet werden, um den besten Effekt zu erzielen.

@Bürgerinitiative Autobahnlärmschutz Alland (2)

@NON (1)



Raiffeisen
Regionalbank Mödling
Meine Bank in Alland



WIR WÜNSCHEN
FROHE FESTTAGE
UND EIN
GLÜCKLICHES
NEUES JAHR!

WIR MACHT'S MÖGLICH.

www.rrb-moedling.at



Impressum: Medieninhaber: Raiffeisen Regionalbank Mödling eGen, Hauptstraße 27-29, 2340 Mödling

© bezahlte Anzeige

Unterstützung für die Allander Tropfsteinhöhle

Die Allander Tropfsteinhöhle braucht Deine Unterstützung ab April 2024. Wenn du nur eine der Fragen mit ja beantworten kannst, dann bist du bei uns richtig:

- Du interessierst Dich für Tropfsteinhöhlen, Fledermäuse und Höhlenbären?
- Du kannst Dir vorstellen, als HöhlenführerIn kleine Gruppen von Interessierten durch die Tropfsteinhöhle Alland zu führen?
- Du hilfst gerne mit, loses Material (Steine und loses Erdreich) aus der Höhle zu schaffen?
- Du kannst mit Sitzgurt und Seil gut umgehen?
- Du bist ein Vereinsmensch und organisierst gerne Treffen und Ausflüge?

Wir unternehmen gemeinsam interessante und sehenswerte Ausflüge zu anderen Höhlen. Im Rahmen dieser Exkursionen erhalten wir auch immer wieder informative Spezialführungen. Für besonders engagierte Guides organisieren wir auch die offizielle Höhlenführerausbildung

am Dachstein. Wenn wir Dein Interesse geweckt haben, melde Dich bitte bei Eva Leonhardsberger per *E-Mail*: e.leonhardsberger@gmx.at oder unter der *Tel.*: +43(0)6606735108



Das Höhlenführer-Team



© MG Alland



Allander Perchtenlauf

am Hauptplatz

05.12.2023

*Für Speis und Trank ist
reichlich gesorgt*

Nikolaus ab 17:00

Perchtenlauf ab 19:00

**Alle Kinder bis 12 Jahre
bekommen gratis ein
Nikolosackerl**

Jeder Krampus bekommt ein Getränk gratis!

Gute Unterhaltung wünscht

www.allandliste2.at



*Sozialdemokraten
& Unabhängige
Bürger Alland*





Advent is a Leuchten...

Adventkonzert

Kinderchor „Singing Kids“
Chor Maria Raisenmarkt
Fabian Frouz | Gesang
P. Amadeus Hörschläger | Rezitation
Vocalensemble interMezzo
Wolfgang Schanik | Violine
Orgel | Angela Neiss

Einlass: 16:30 Uhr
Punschhütte
Benefizkonzert

Pfarrkirche Alland
Sonntag, 10. Dez. 2023
17:00 Uhr

 Vocal
ensemble
interMezzo 



Sei dabei im

Frauenkreis RUNDE.SACHE.

Wir laden dich ein in unseren Frauenkreis RUNDE.SACHE. Es ist ein Kraftkreis. Offen. Frei. Ein Kreis, der bewegt. In dem du ankommst. In dir. In deiner Essenz.

Einfach Frau sein. Einfach eine RUNDE.SACHE.

Wir öffnen und halten den Raum für das alte weibliche Wissen. Wir tauschen uns aus. Begegnen uns. Verbinden uns. Und bewirken vielleicht auch... Vor allem aber wollen wir *einfach sein*.

Einmal im Monat. In der Natur. In der Stille. In der Kraft. Gemeinsam. Im Kreis der Frauen... Mit dir?

- Austausch
- Begegnung
- Miteinander
- 1x im Monat
- in Steinfeld
- offener Kreis
- ab 2024

himmelunderde.com/frauenkreis



- kompetent - zuverlässig - schnell -

Als EDV - Techniker mit langer Berufserfahrung, stehe ich Ihnen ab sofort, auch in Alland, bei Problemen und Änderungen rund um Ihre EDV zur Verfügung

- Hilfe bei Infektion durch Schadsoftware und Viren
- Einrichtung des Internets, Netzwerks oder WLANs
- Aufrüstung Ihres PCs, wie z.B. Arbeitsspeicher, SSD Festplatte usw.
- Jegliche Softwareinstallationen inklusive Konfiguration
- E-Mail-Einrichtung (PC, Notebook, iPad, iPhone etc.)
- Hilfe bei Sicherung Ihrer Daten (PC, Notebook, iPhone, iPad)
- Beratung in meiner Funktion als Datenschutzbeauftragter



PETER NEUMANN
 NUPE Technik GmbH
 Edith Leyrer- Gasse 710
 2534 Alland
 0699 12808877
p.neumann@nupe.at
www.nupe.at

RÄUCHERN Workshop

9.12.2023
 14.00-ca. 18.00
 Steinfeld/Alland



Wie "richtig" Räuchern?
Mach dein eigenes Räucherwerk mit RÄUCHERRITUAL

www.himmelunderde.com
 Anmeldung: stw@himmelunderde.com



Dorfkirtag Maria Raisenmarkt – eine Institution

Am 17. September fand der 24. Dorfkiertag der Dorfgemeinschaft Maria Raisenmarkt statt. Bei strahlendem Wetter kamen mehr als 300 Menschen auf dem malerischen Platz zwischen Pfarrkirche und Pfarrheim in Maria Raisenmarkt. Entsprechend der Tradition wurde zunächst die heilige Messe in der Pfarrkirche von Pfarrer Pater Ägidius zelebriert. Zu diesem Anlass wurde auch die neue Fahne der Freiwilligen Feuerwehr Maria Raisenmarkt geweiht. Im Anschluss konnten sich die versammelten Gäste vor der Kirche mit Bier, Wein und anderen Getränken sowie hervorragenden Speisen laben. Wie auch in den vergangenen Jahren waren die Vorbereitungen für das Fest sehr arbeitsintensiv. Es ist erstaunlich wie rasch jedesmal die Hütten, Tische, Bänke, Küchenutensilien, Gläser sowie die liebevoll gestaltete

Dekoration seitens der Dorfgemeinschaft aufgestellt und nach dem Fest wieder abgebaut wird. Auch die musikalische Begleitung des Dorfkiertages kam nicht zu kurz. Die aufspielenden Gruppen Heubod'n Blas und Marün Bluzza'n sowie die Volkstanzgruppe Enzian aus Furth an der Triesting sorgten für grandiose Stimmung. Kurzum: Es hatten alle Gäste, Besucher und Organisatoren eine große Freude. Und wieder einmal zeigt sich, was es bedeutet, wenn sich ein Dorf als Gemeinschaft versteht. Auch beim Neubau der Bushaltestelle Untermeierhof arbeiten viele handwerklich begabte Raisenmarkter der Dorfgemeinschaft tatkräftig mit und sorgten in ihrer Freizeit ehrenamtlich für sichtbare Fortschritte. <<

*Für die Dorfgemeinschaft Maria Raisenmarkt:
GR Tibor Pásztor, Maria Raisenmarkt 6*



©DG Raisenmarkt (2)

VORSCHAU – VERANSTALTUNGSKALENDER 2024

| | | |
|--------|--|-------------------------|
| 21.01. | KINDERFASCHING SC ALLAND | Stift Heiligenkreuz |
| 13.02. | PLAYBACKSHOW | Hauptschulparkplatz |
| 24.05. | KOCHWORKSHOP ERDBEEREN, SPARGEL UND CO TUT GUT - GESUNDE GEMEINDE | Küche NMS |
| 07.06. | KRÄUTERWANDERUNG MIT EVA TUT GUT - GESUNDE GEMEINDE | Ort wird bekanntgegeben |
| 22.06. | ALLANDER SPIELEKINDERFEST SC ALLAND | Fußballplatz |



Das war der Allander Marktlauf 2023

In den Morgenstunden des 5. November sah es nicht nach einem tollen Tag für eine Laufveranstaltung aus. Es schüttete in Strömen und das Team von Run4Joy machte sich bei großer Nässe auf, um alles für den Lauf vorzubereiten. Und siehe da: eine halbe Stunde vor dem Start der Kinderläufe, hörte es auf zu regnen. Die Sonne kam hervor und es folgte doch noch ideales Laufwetter! Mit dem hätte das gesamte Organisationsteam nicht gerechnet.

Vielleicht möchte im Jahr 2024 die eine oder andere Staffel mit dem starken Team der FF Maria Raisenmarkt in Konkurrenz treten.



Unsere Sponsoren

Ein besonderer Dank gilt unseren zahlreichen Sponsoren, ohne die so eine Veranstaltung nicht möglich wäre. So danken wir der Bankstelle Alland der RRB Mödling und vielen Wirtschaftstreibenden aus unserer Marktgemeinde für die treue und großartige Unterstützung.

Marktlauf 2024

2024 wird der Allander Marktlauf ein wenig früher stattfinden. Notieren Sie sich bereits den 13. Oktober 2024. Die Anmeldung wird bereits ab 1. Dezember unter www.marktlauf.eu freigeschaltet. <<

Verein Run4Joy, Weinberggasse 578, 2534 Alland, office.run4joy@gmail.com



Starterfeld

60 Kinder und über 100 Erwachsene waren am Start. Die Stimmung war fantastisch, ebenso wie die Leistungen aller Teilnehmenden.

Unschlagbarer Staffelsieger

Wir konnten heuer beim Lauf nur eine Markt-Staffel begrüßen, und zwar jene der Freiwilligen Feuerwehr Maria Raisenmarkt. Diese hat jedoch alles gegeben und eine sensationell starke Leistung gezeigt.



Der SC Alland als sozialer Treffpunkt

Der Verein ist mehr als nur ein Ort für sportliche Betätigung. Er dient auch als sozialer Treffpunkt für die Bewohner unserer Gemeinde. Insbesondere die geselligen Kinderveranstaltungen stärken den Zusammenhalt und fördern den sozialen Austausch. Der SC Alland wäre ohne das ehrenamtliche Engagement seiner Mitglieder und Unterstützer nicht das, was er heute ist. Viele Menschen investieren ihre Zeit und Energie, um den Verein am Laufen zu halten. Ob als Trainer, Betreuer, Vorstandsmitglied oder Helfer bei Veranstaltungen – die Gemeinschaft des SC Alland zeigt, wie wichtig ehrenamtliche Arbeit für unsere Gesellschaft ist.

Halloween-Fest

Im Zuge dessen hat heuer abermals das mittlerweile traditionelle Halloween-Fest des SC Alland stattgefunden. Die Kinder sind gekommen, um sich zu gruseln und sie haben sich gegruselt. Bei Stationen, wie beispielsweise dem Hexenhaus, dem Friedhof oder dem OP-Saal, mussten sie Aufgaben bewältigen, um an den Lösungs-Code zu gelangen. Mit dem Code konnten sie das Grab von Frankenstein's Monster öffnen und den Schatz ausfindig machen – ein Spaß für alle Vereinskinder und ihre Eltern.

seln und sie haben sich gegruselt. Bei Stationen, wie beispielsweise dem Hexenhaus, dem Friedhof oder dem OP-Saal, mussten sie Aufgaben bewältigen, um an den Lösungs-Code zu gelangen. Mit dem Code konnten sie das Grab von Frankenstein's Monster öffnen und den Schatz ausfindig machen – ein Spaß für alle Vereinskinder und ihre Eltern.

Raika Sponsoring zum Weltpartag

An dieser Stelle sind wir stolz darauf, dass der Nachwuchs des SC Alland sowie des FC Klausen-Leopoldsdorf von regionalen Sponsorenpartnern wertgeschätzt und finanziell unterstützt wird. Der SC Alland bedankt sich für das Vertrauen in unsere Nachwuchsarbeit.



Update zum Saisonende

Mit dem Ende der Fußballsaison des SC Alland werfen wir einen Blick auf eine spannende und ereignisreiche Spielzeit, die die Gemeinschaft des Vereins weiter gestärkt und viele emotionale Momente bereitgehalten hat. Aufgrund einiger Verletzungen unserer Spieler reiht sich unsere Kampfmannschaft zum Abschluss der Herbstsaison im Mittelfeld der Tabelle ein. Wir wünschen unseren Verletzten eine baldige Genesung, damit wir mit voller Energie in die Frühjahrssaison starten können. Positiv ist jedoch anzumerken, dass trotz dieser schwierigen Zeit der Teamgeist nicht verloren ging. Umso erfreulicher ist die Leistung der Reservemannschaft mit zahlreichen Erfolgen, womit sie sich einen Platz im oberen Bereich der Tabelle sichern. Der SC Alland und seine Vertreter hoffen auch im Jahr 2024 auf zahlreiche Unterstützung und das Engagement seiner Fans. <<

SC Alland, Klausenstraße 667, 2534 Alland





Liebe Freunde und Unterstützer unseres Vereins!

*Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu.
Und so ist es Zeit „danke“ zu sagen.*

*Ich danke Ihnen für die ganzjährige Unterstützung
unserer Weihnachtsaktion und hoffe,
dass Sie sich weiterhin für unsere Arbeit interessieren.*

*Ich wünsche Ihnen, Ihren Familien, Freunden und Bekannten
ein schönes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage
und viele besondere Momente im Jahr 2024.*

Herzlichst Ihre Eveline Bauer

Verein "Sachspenden für Bedürftige"

ausgezeichnet mit dem Helfer-Wiener Preis 2015

A-2534 Alland, Klausenstrasse 31a

Mobil: +43 676 471 91 82

verein.sachspendenfuerbeduerftige@aon.at

ZVR: 450634215 IBAN: AT71 4300 0411 9898 0009 BIC: VBOEATWW



@Eveline Bauer

Der Redaktions- und Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe,
Nr. 165, März 2024 (erscheint am Monatsanfang),
ist am Freitag, den 2. Februar 2024.

Bitte senden Sie Ihre Beiträge am besten in einer Word-Datei und druckfähige Bilder
(empfohlene Dateigröße: 1 MB) getrennt davon im JPEG-Format per E-Mail an erika.kutner@alland.gv.at

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Alland
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Dipl.-Ing. Ludwig Köck
Layout und Redaktion: Erika Kutner & AL Dipl.-Ing. Andreas Fischer
Die veröffentlichten Bilder unterliegen dem Urheberrechtsschutz.

Adresse: 2534 Alland, Hauptstraße 176; www.alland.at
Tel: +43(0)2258/2245 E-Mail: gemeindeamt@alland.gv.at

Druck: Print Alliance HAV Produktions GmbH, Bad Vöslau
Verlagspostamt: 2534 Alland



Tourismus- und Verschönerungsverein – TVA

Neuwahlen des Vorstandes

Die ordentliche Generalversammlung des TVA fand am 21. September 2023 um 19 Uhr in der Pizzeria Alfonso in Alland statt. Obmann Ing. Martin Wagenhofer begrüßte die Anwesenden, las die Tagesordnung vor und hielt fest, dass die schriftliche Einladung zur Versammlung zeitgerecht und ordnungsgemäß an alle 210 Mitglieder bzw. Förderer erfolgte. Da aber enttäuschender Weise nur sehr wenige Mitglieder anwesend waren, wurde die satzungsübliche Wartezeit von 30 Minuten eingeräumt, damit die Versammlung beschlussfähig war. Nach Verlesung des Wahlvorschlages für die Bestellung des Vereinsvorstandes, der Beiräte und der Kassaprüfer, wurde dieser einstimmig angenommen. Die bisherige Schriftführerin Susi Miks legte schweren Herzens ihre Tätigkeit aufgrund einer beruflichen Veränderung zurück. Susi bleibt dem TVA aber im Beirat glücklicherweise erhalten und steht weiterhin mit Rat und Tat zur Seite. Wir sagen nochmals Danke für 11 Jahre Engagement, großes Einfühlungsvermögen und deine Schriftführertätigkeit.



Die TVA-Webseite wird seit geraumer Zeit von Erika Kutner betreut. Erika wird auch die Schriftführer-Stellvertretung für die neu bestellte Schriftführerin, Claudia Schoberwalter übernehmen. Weiterhin mit hoher Bereitschaft und ehrenamtlich für den Verein tätig, sind nach der Neuwahl: Ing. Martin Wagenhofer (Obmann), Mag. Eva Leonhardsberger (1. Obmann-Stellvertreterin), OSR Franz Egger (2. Obmann-Stellvertreter), Claudia Schoberwalter (Schriftführerin), Karin Weidinger (Kassierin) und Martina Kornberger (Kassier-

Stellvertreterin). Auch unsere Beiräte möchten wir anerkennend erwähnen. Denn ohne deren Mithilfe, sei es durch handwerkliches Geschick, aufmerksames Beobachten oder kreative Ideen, die eingebracht werden wollen, könnte unser Verein nicht so aktiv und sichtbar bleiben. Einen Teil ihrer wertvollen Zeit und Kreativität für gemeinsame Projekte zur Verfügung stellen: Bgm. Dipl.-Ing. Ludwig Köck, Vzbgm. Ing. Gregor Burger, GR Erika Grasel, Friedrich Grundner, GfGR Hannes Hofstätter, Barbara Glatzer, Susi Miks, Hazy Meyer, Walter Plocek, Manfred Wallner, Andi Muttenthaler, Eva Sopko und Peter Neumann. Aus verschiedenen Gründen werden sich Manuela Altersberger, Jenny Baer-Pásztory, Theo Reder, Gabi Karner, Alexandra Dietl und Christa Umgeher, aus dem Verein zurückziehen. Wir danken für die jahrelange Unterstützung des TVA bei vielen wichtigen Themen. Nicht unerwähnt lassen möchten wir die ehrenamtlichen Kassaprüfer. Auch ihnen sprechen wir Dank für ihre große Sorgfalt und wichtige Unterstützung aus: Mag. Klaus Sonnleitner und Berthold Hacker.



Kultur und Kulinarisches

Im September sorgte der Verein mit Unterstützung von Karin Weidinger, Martina Kornberger und Hazy Meyer am Allander Flohmarkt für Speis und Trank. Am 18. November wurde interessierten Mitgliedern die Möglichkeit geboten, an Sonderführungen durch das Stift Heiligenkreuz und die



Kunstkammer teilzunehmen. Wir danken Franz Egger für die Organisation und Durchführung, sowie Pater Sebastian und Pater Roman für die fachkundige Begleitung.



TVA-Stammtisch

Wir laden alle Mitglieder des TVA, deren Freunde und Interessierte zu einem gemütlichen Austausch bei unseren monatlich stattfindenden Treffen ein. Diese finden jeden 1. Donnerstag im Monat (außer feiertags) von 19 Uhr bis etwa 21 Uhr bei der Dorfwirtin in Groisbach statt. Nächster TVA-Stammtisch: 1. Februar 2024. Wir besprechen Reparaturarbeiten, Verschönerungen, wälzen neue Ideen oder sitzen einfach nur gemütlich zusammen und unterhalten uns. Kommt spontan vorbei, wir freuen uns auf euch!

Veranstaltungen und Aktivitäten

Der Tourismus- und Verschönerungsverein der Marktgemeinde Alland ist auch auf Facebook aktiv. Unsere Beiträge werden ebenso auf der Webseite www.tva-alland.at veröffentlicht. Wir danken für Euer Miteinander-Sein und -Tun. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen bei einem unserer TVA-Stammtische!

Köstlicher Advent in Alland

Unter diesem Motto freut es uns sehr, dass unser Vorschlag und die Idee in Alland eine Punschhütte vereinsübergreifend an den Adventwochenenden zu betreiben, umgesetzt wurde und stattfinden wird. Wir laden herzlichst zu Jagatee, Glühwein, Punsch und vielen weiteren Köstlichkeiten ein. Für das heurige, erste Pilotprojekt haben sich die angeführten Vereine zusammengefunden und gemeinsam ein Konzept erarbeitet, sowie die Planung mit Unterstützung der Gemeinde durchgeführt. An folgenden Adventtagen wird die gemeinsame Vereins-Punschhütte geöffnet sein und von folgenden Vereinen betrieben:

- Freitag, 8. Dezember: Theatergruppe Alland
- Samstag, 9. Dezember: Jagdgenossenschaft Alland
- Sonntag, 10. Dezember: Elternverein Volksschule
- Freitag, 15. Dezember: Freiwillige Feuerwehr Alland
- Samstag, 16. Dezember: TVA
- Sonntag, 17. Dezember: interMezzo
- Freitag, 22. Dezember: Sportclub Alland
- Samstag, 23. Dezember: Jagdgenossenschaft Alland
- (Sonntag, 24. Dezember: Informationen folgen noch)

Zu folgenden Zeiten ist der Punschstand im Betrieb:

- Freitag und Samstag ab 17 Uhr,
- Sonntag ab 16 Uhr

Der Punschstand findet sich an den genannten Wochenenden am Hauptplatz in Alland. Für Rückfragen steht Martina Kornberger unter der Tel.: +43 (0)664 4326955 zur Verfügung.

Tourismus- und Verschönerungsverein,
Hauptstraße 176, 2534 Alland





In lieber Erinnerung an unseren „Harry“ †

Harald Sieder wurde am 5. Februar 1970 als Sohn von Karl und Christine Sieder in Baden geboren. Er hatte 5 Geschwister. In Alland besuchte er ab 1976 die Volksschule und ab 1980 bis 1984 die Hauptschule im ersten Klassenzug. Danach absolvierte er von 1984 bis 1986 die Schule für Datenverarbeitungs-Kaufleute in 1030 Wien. In der Universitätsbibliothek der Wirtschaftsuniversität fand er gleich danach eine Stelle als Vertragsbediensteter im Bibliotheks-, Dokumentations- und Informationsdienst. Seinen Präsenzdienst leistete er vom 1. April bis 30. November 1990 in der Martinek-Kaserne Baden beim Torwachdienst ab. 1993 absolvierte Harry den Grundkurs der Verwendungsgruppe D in der Verwaltungsakademie des Bundes. 1994 wurde er pragmatisiert und bekam den Titel „Offizial“ verliehen. Er meisterte die Dienstprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg und wurde zum „Kontrollor“ bestellt. Im Juli 1995 bewarb er sich in heimatlichen Gefilden für den ausgeschriebenen Posten eines Vertragsbediensteten. „Ich würde mich sehr freuen, mein zukünftiges Aufgabengebiet innerhalb der Gemeinde Alland zu finden“, schrieb er damals motiviert und offenherzig. Beginnend mit 1. September 1995 ging dieser Wunsch fast 3 Jahrzehnte lang in Erfüllung. Er arbeitete von Beginn an universell einsetzbar im Verwaltungsfachdienst, hatte stets eine rasche Auffassungsgabe und besuchte berufsbegleitend zahlreiche Kurse, Fortbildungsseminare und Schulungen. Nur 4 Jahre nach seinem Dienstantritt absolvierte er den Fachkurs für den Kassenverwalter in Stockerau. Im Jahr 2000 freute er sich über die erfolgreich abgelegte Gemeindedienstprüfung. Egal ob Lohnverrechnung, im Abgabewesen oder beim Rechnungsabschluss Harry hatte seine vielfältigen Aufgaben stets mit dem Fokus auf das Wichtige fest im Griff und kannte jeden seiner Kunden. Umsichtig meisterte er bis zuletzt die neuen VRV-Vorgaben des Landes, inklusive Eröffnungsbilanz. Harry war ein äußerst angenehmer Arbeitskollege, stand dem Amtsleiter stellvertretend zur Seite, war ehrgeizig und sehr konsequent und wurde aufgrund seines Fachwissens und Erfahrungsschatzes nicht nur in der Gemeinde sehr geschätzt. Neben der Buchhaltung für die Marktgemeinde war er noch für diese Agenden in der Neuen Mittelschule in Alland jahrzehntelang tätig. Er erzählte in freundschaftlicher Atmosphäre gerne von seiner Familie oder seinem



liebsten Hobby „dem Modellflieger-Fliegen“. Bei diversen Feierlichkeiten durfte er nicht fehlen. Er war „Mr. Betriebsausflug“ der Gemeinde und oftmaliger Reiseleiter. Schon gezeichnet von seiner schweren Erkrankung ließ er es sich auch heuer im Mai nicht nehmen, mit nach Amsterdam zu fliegen. Im Gegenteil, es hat ihm nochmals gutgetan. Am 15. November 2021 meldete Harry erstmals einen längeren, notwendigen Krankenhausaufenthalt, mit den weiteren Untersuchungen und Behandlungen wurde nur schwer begreifbar, um welches Ausmaß es sich hier handelte. Harry war bis in den Sommer 2023 noch, wenn immer es ihm möglich war, zur Stelle. Er war bis zuletzt pflichtbewusst. Seinen letzten Arbeitstag im Büro leistete er am 2. August dieses Jahres. Mit dem Gehstock seiner Mutter ging er leise aus und ein, musste chauffiert werden, alles kein Problem, „selbst kann ich halt nicht mehr Autofahren“. Für Späße oder ein Eis war er immer bereit und lachte auch bei den Krankenbesuchen noch über die eine oder andere Alltagsgeschichte. „Jetzt, wo wir so viel erreicht haben und es im Team so gut funktioniert, muss ich gehen“, sagte er zum Abschied. Lieber Harry, wir vermissen dich und werden dich stets in unseren Herzen tragen. Wir danken dir für dein Tun und Wirken in unserer Gemeinschaft.

Pfiati Harry.

Die Kollegschaft der Marktgemeinde Alland



Freiwillige Feuerwehr Alland Klausenstraße 671 2534 Alland

Nachruf EOBI Johann Henninger

November 2023



Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Alland übermittelt in ihrer traurigen Pflicht die Nachricht des Ablebens von EOBI Johann Henninger.

EOBI Johann Henninger ist am 8.11.2023 für immer von uns gegangen. Mit seinem Tod ging ein Feuerwehrkamerad von uns, der in der Freiwilligen Feuerwehr Alland, aber auch im Bezirk Geschichte geschrieben hat.

Er war bis 1974 in vielen Funktionen tätig und wurde im selben Jahr zum Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Alland gewählt, welche Funktion er bis zum Jahre 1996 innehatte.

Hans Henninger hat sich für unsere Wehr sehr stark eingesetzt und gemeinsam mit unserem ehemaligen Bürgermeister Johann Grundner viele Errungenschaften ermöglicht. Unter anderem wurde in seiner Funktionsperiode zweimal das Feuerwehrhaus umgebaut und erweitert, der überörtliche Alarmplan fixiert und der Fahrzeugankauf des ersten neuen Tanklöschfahrzeuges (TLF2000) inkl. technischem Sonderequipment umgesetzt.

Hans Henninger ist vielen Kameraden des Bezirkes Badens als ehemaliger Ausbilder der Grundausbildung noch in guter Erinnerung.

Lieber Hans!

Wir wollen Dir heute an dieser Stelle schlicht und einfach Danke sagen, für Deine Arbeit im Dienste der FF Alland. Wir werden Dich immer in guter Erinnerung behalten und Dir ein ehrendes Andenken bewahren!

Leb'wohl Du guter Kamerad!



FF Alland – Tätigkeitsbericht Herbst 2023

Die Feuerwehr Alland informiert Sie nachfolgend kurz über ihre Tätigkeiten und Einsätze. Alle und detaillierte Berichte finden Sie auf unserer Webseite: www.feuerwehralland.at sowie auf unserer Facebook Seite: www.facebook.com/feuerwehralland/



Besuch Ferienbetreuung

Am 31. August war die Ferienbetreuung der Volksschule Alland zu Besuch. Neben Geschicklichkeitsspielen, wie beispielsweise am Labyrinth mit Hebekissen oder beim Üben mit Schere und Spreitzer stand für die Schüler die Besichtigung des Feuerwehrhauses an. Die Volksschulkinder erhielten auch eine Einführung in die Geschichte der Feuerwehr Alland. Ein Highlight war die Seilübung am Kranarm. Die Kinder und die KameradInnen der Frei-

wiligen Feuerwehr Alland hatten gemeinsam viel Spaß.

Oktoberfest

Parallel dazu gingen die Vorbereitungen für das nahende Oktoberfest vonstatten. Pünktlich um 20 Uhr öffneten sich am 9. September 2023 die Tore zur Disco Area, diesmal mit Happy Hour. Unverfälschte DJ Musik mit The Haro´s, jeder Menge feschen Dirndl und Lederhosen, verschiedene Bars, eine Hütte mit kleinen Schmanckerln, sowie eine Schießbude und auch „Holzklotz nageln“, standen für unsere Besucher bereit! Bis in die frühen Morgenstunden wurde gefeiert, gesungen und getanzt. Nach einer kurzen, aber unvergesslichen Partynacht blieb der FF Alland nur kurz Zeit, um alles umzubauen und für den Frühschoppen am Sonntag, den 10. September 2023, herzurichten. Der Sonntagvormittag startete mit strahlend schönem Wetter. Zum ersten Mal lauschten unsere Besucher den Klängen der Musikkapelle „Marchfelder Böhmisches“. Die KameradInnen der FF Alland verwöhnten die Frühschoppenbesucher mit köstlichen Oktoberfestschmanckerln, wie Weißwurst, Brezen, Schnitzel und vielem mehr. Gegen Ende des Oktoberfest-Wo-



chenendes, haben viele, schöne Tombolapreise ein neues zu Hause gefunden. Wir gratulieren nochmals herzlich den Gewinnern! An dieser Stelle sagen wir nochmals herzlich Danke an alle Spender und Unterstützer, sowie allen ehrenamtlichen Helfern. Mit ihrer Mithilfe konnten die Kameraden heuer wieder ein schönes, unvergessliches Oktoberfest ausrichten! Es war ein Wochenende mit purer Partystimmung. Im kommenden Jahr wird es ein besonderes Oktoberfest werden, denn die FF Alland wird 150 Jahre alt.

Feuerlöscherüberprüfung

Am 16. September 2023 bot sich im Feuerwehrhaus Alland die Möglichkeit die Feuerlöscher überprüfen zu lassen. Jedes Jahr wird dieses Angebot von einer unserer Freiwilligen Feuerwehren durchgeführt.

Verschiedene Übungen

In der Volksschule Alland fand am 20. September 2023 in Kooperation mit allen drei Feuerwehren der Marktgemeinde Alland die Evakuierungsübung in der Volksschule Alland statt. An der jährlichen OMV-Übung nahm die FF Alland gemeinsam mit anderen Feuerwehren am 28. September 2023 teil. Das heurige Übungsszenario war ein Produktaustritt bei einer Schie-





berstation und einer daraufhin drohenden Verunreinigung des nahen Gewässers, sowie des Grundwassers. Das Auftragen einer Schaumdecke und das Verlegen einer Ölsperre im Wasser, um eine Ausbreitung zu verhindern haben die KameradInnen geübt. Eine weitere Gemeinschaftsübung mit gleich acht weiteren Feuerwehren fand am 7. Oktober 2023 auf einem Bauernhof im Gemeindegebiet Maria Raisenmarkt statt. Bei dieser Unterabschnittsübung war das Übungsszenario ein Brand in einem Stall, mit zwei vermissten Personen. Ein weiteres Szenario war ein Unfall in einem Silo, mit einer verletzten Person, die rasch gerettet werden musste. Da der Bauernhof weit abgelegen war, war die Wasserversorgung die größte Herausforderung. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten musste ein Pendelverkehr eingerichtet werden, der das Wasser zu einem mobilen Wassertank brachte. Dieser wird auch bei Waldbränden verwendet, um von dort zum Brandherd eine Schlauchversorgung herzustellen. In dieser Trainingseinheit hat man hunderte Meter B-Schlauch verlegt, um auf dem abgelegenen Bauernhof die benötigten Wassermengen sicherzustellen. An der Übung waren die FF Badenweikersdorf mit dem Atemluftcontainer, sowie die FF Heiligenkreuz,

FF Hochstraß-Schwabendörfl, FF Groisbach, FF Klausen-Leopoldsdorf, FF Maria Raisenmarkt, FF Siegenfeld und die FF Alland beteiligt. Die Nachbesprechung der Übung fand im Gasthof Lenz am Holzschlag statt. Ein Nachteinsatz vor der Übung zeigte, wie wichtig KameradInnen sind, die in ihrer kostbaren Freizeit an so wichtigen Übungen teilnehmen, um für den Ernstfall und einer reibungslosen Zusammenarbeit zu trainieren. In besagtem Fall brach ein Großbrand in einer Heizungsanlage eines Hühnerstalls aus.

Alternative Antriebe

Die drei Feuerwehren der Gemeinde Alland waren am 25. Oktober zu einer Schulung zum Thema alternative Antriebskonzepte bei Fahrzeugen ins Feuerwehrhaus Alland eingeladen. Vortragender war HBI Wolfgang Niederauer, Feuerwehrkommandant der FF Schwabendorf. Er ist auch im ÖBFV und im CTIF in Arbeitsgruppen für Ausbildung von technischen Einsätzen, sowie seit 2022 im Konsortium „Recover-E“, tätig. Auch auf dem von unseren Wehren betreuten Teilstück der A21 fahren täglich E-Autos. Private Haushalte betreiben E-Ladestationen und auf öffentlichen Plätzen sind E-Ladestationen im Kommen. Die E-Mobili-

tät ist nicht aufzuhalten und daher ist es für die Feuerwehren wichtig, sich diesem neuen Thema zu widmen. Anschaulich und mit vielen Einsatzszenarien aus der Praxis, erfuhren wir nicht nur vieles über Hybrid- und E-Autos, sondern auch einiges über Fahrzeuge, die mit Erdgas-, Flüssiggas- oder Wasserstoff betrieben werden. Dabei wurden uns verschiedene technische Varianten, die Gefahren bei Unfällen und auch die Einsatztaktik, im speziellen die Vorgehensweise bei Unfällen, der Löschangriff und die spezielle Bergung nahegebracht.

Auszug aus den Einsätzen

Im Zeitraum vom 18. August bis zum 31. August 2023 hat man die KameradInnen der FF Alland zu insgesamt zehn Einsätzen alarmiert. Am 20. August rückte die FF Alland gleich zu zwei Verkehrsunfällen aus. Die Bergung eines Pkw auf der A21 stand am Plan und zeitgleich ereignete sich ebenfalls auf der Außenring-Autobahn ein Auffahrunfall mit sechs beteiligten Fahrzeugen. Mehrere, unbestimmten Grades verletzte Personen sind von der Rettung erstversorgt und in umliegende Krankenhäuser gebracht worden. Der ÖAMTC, die FF Heiligenkreuz und die FF Alland übernahmen den Abtransport der fahruntüchtigen Fahrzeuge von der Autobahn. Der Lenker eines weißen Ford Fiesta kam am 14. September 2023 aus unbekannter Ursache auf der A21 in Fahrtrichtung Wien von der Fahrbahn ab, durchbrach den Schranken eines aufgelassenen Parkplatzes und kam zwischen den Bäumen zum Stillstand. Zuvor kollidierte der Wagen noch mit einem Verkehrsschild. Durch den Aufprall riss die Fahrertüre heraus und kam etliche Meter vor



©FF Alland (1)



dem Fahrzeug zum Liegen. Der Fahrer blieb bei dem Unfall unverletzt. Mit dem Kran am Wechseladefahrzeug verladete die FF Alland das Fahrzeug und stellte dieses sicher auf einem Parkplatz ab. Im Kreuzungsbereich der B210 mit der B11 ereignete sich am 19. September 2023 kurz vor 17.30 Uhr bei der Kirche ein Verkehrsunfall mit einem Motorrad. Es kam zu einem Betriebsmittelaustritt im Kreuzungsbereich. Am Einsatzort eingetroffen, begannen die KameradInnen mit dem Binden des auslaufenden Kraftstoffes. Nach dem Aufbringen und Einarbeiten des Bindemittels reinigte man die Fahrbahn und entsorgte das Ölbindemittel fachgerecht.

Weitere Unfälle

Bei der Kreuzung im Bereich Aufahrt Autobahn Alland kam es am 24. Oktober 2023 zu einem Verkehrsunfall mit einem Pkw und einem Lkw. Aus ungeklärter Ursache waren die beiden Fahrzeuge miteinander kollidiert. Bei dem Pkw entstand im Frontbereich ein erheblicher Schaden und die Fahrzeugteile waren im Kreuzungsbereich weit verstreut. Die FF Alland verbrachte den Pkw aus dem Gefahrenbereich und stellte ihn gesichert ab. Die Trümmerteile wurden eingesammelt, ebenso reinigte man die Fahrbahn. Der Lkw fuhr eigenständig auf den Parkplatz, konnte

aber aufgrund des entstandenen Schadens seine Weiterfahrt nicht mehr fortsetzen. Während der Einsatzarbeiten regelte die Polizei den Verkehr und sicherte die Unfallstelle ab. Einen Tag später folgte eine weitere Alarmierung für die KameradInnen der FF Alland. Drei Fahrzeuge waren in einen Unfall auf der A21 involviert, zwei davon setzten ihre Weiterfahrt fort. Ein Peugeot Boxer war nicht mehr fahrtüchtig und wurde von der FF Alland von der Autobahn gebracht. Im unmittelbaren Unfallbereich stand ein weiteres fahrtüchtiges Auto am Beschleunigungsstreifen, ein BMW X1. Aufgrund von Gefahr in Verzug beauftragte man die FF Alland, das defekte Fahrzeug rasch aus dem Gefahrenbereich zu bringen. Das Fahrzeug wurde gesichert abgestellt.

Bergung E-Auto

Drei Tage nach der Schulung für alternative Antriebe ist die FF Alland in den Abendstunden zu einer Pkw Bergung eines E-Autos auf die L110 alarmiert worden. So setzte man das am 28. Oktober 2023 erlernte, in die Tat um. Der Lenker eines weißen Cupra wendete auf der Landstraße und kam dabei auf das Bankett. Dort saß er mit der Bodenplatte auf einem Ka-

naldeckel auf. Bei einem E-Auto befindet sich im Bodenbereich der Akku und so musste die Bergung mittels Krans erfolgen, um keine Beschädigungen an der Bodenplatte bzw. dem Akku zu verursachen. Der Fahrer setzte seine Fahrt fort, nachdem die FF Alland das Fahrzeug mit dem Wechseladefahrzeug angehoben und sicher abgestellt hatte.

Verstärkung gesucht

Die Mannschaften der Freiwilligen Feuerwehren leisten ehrenamtlich das ganze Jahr, Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen unermüdlich einen wertvollen Beitrag für die Sicherheit der Allander Bevölkerung. Wir suchen daher laufend Verstärkung für unsere vielfältigen Aufgaben. Wenn Sie sich angesprochen fühlen und sich auch ehrenamtlich engagieren wollen, kommen Sie zu uns und verstärken Sie unser Team!

Wir sind dankbar über helfende Hände, denn nur gemeinsam können wir rund um die Uhr, für Mensch und Tier, rasch vor Ort sein! <<

*Ihre Freiwillige Feuerwehr Alland,
Klausenstraße 671, 2534 Alland,
Tel.: +43(0)6641454718*





W S Z

Wertstoffsammelzentrum

**ALLAND
KLAUSEN-LEOPOLDSDORF**

Benützung ausschließlich für Privathaushalte

Öffnungszeiten:

Dienstag

10.00–12.00

13.00–19.00

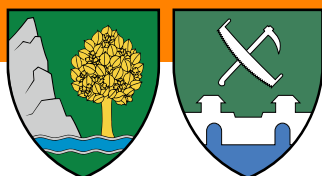
Donnerstag

13.00–16.00

Samstag

8.00–12.00

(2. und letzter
Samstag im Monat)



Ausgenommen Feiertage!

Den Anweisungen des Personals ist Folge zu leisten.
Ihr Bürgermeister.



autoebner.at



**Ihr OPEL Vertragspartner für
SERVICE & VERKAUF im BEZIRK BADEN!**



AUTOHAUS EBNER

**2512 OEYNHAUSEN | Sochorgasse 1 | Tel.: 022 52 / 80 304
2603 FELIXDORF | Schulstraße 59 | Tel.: 026 28 / 66 100**

FF Groisbach – Zusammenarbeit hilft allen



In den Nachmittagsstunden des 22. August 2023 wurden wir zu einem Verkehrsunfall mit Brandverdacht auf der B11 zwischen Groisbach und Alland alarmiert. Es handelte sich dabei um die Lenkerin eines Pkw, die aus bisher ungeklärter Ursache von der Fahrbahn abkam und einen Baum frontal rammte. Nachkommende Verkehrsteilnehmer alarmierten die Rettungskräfte. Die Polizei regelte den Verkehr und sperrte die Straße für die Rettungsarbeiten. Die Lenkerin konnte sich selbst aus dem Fahrzeug befreien, musste jedoch mit dem Notarzhubschrauber in ein Krankenhaus gebracht werden. Das havarierte Fahrzeug transportierte die FF Alland mit dem Wechselladefahrzeug ab. Die Freigabe für den Verkehr erfolgte nach der Reinigung der Fahrbahn. Wir bedanken uns für die gewohnt reibungslose Zusammenarbeit unter allen beteiligten Einsatzkräften!



Verkehrsunfall auf der B11

In den Abendstunden des 22. September 2023 kam es zu einer Alarmierung zu einem verunfallten Fahrzeug zwischen Alland und Groisbach in Richtung Nöstach. Der Fahrer eines Pkw kam von der Fahrbahn ab, überschlug sich und blieb auf einer Wiese liegen. Nach eigenen Angaben ist der Fahrer einem Wildwechsel ausgewichen und dadurch von der Fahrbahn abgekommen. Glücklicherweise kam der Fahrer mit leichten Verletzungen davon und konnte sich selbst aus dem Fahrzeug befreien. Die FF Groisbach sicherte die Unfallstelle ab, baute einen vorbeugenden Brandschutz auf und leuchtete die Unfallstelle aus.

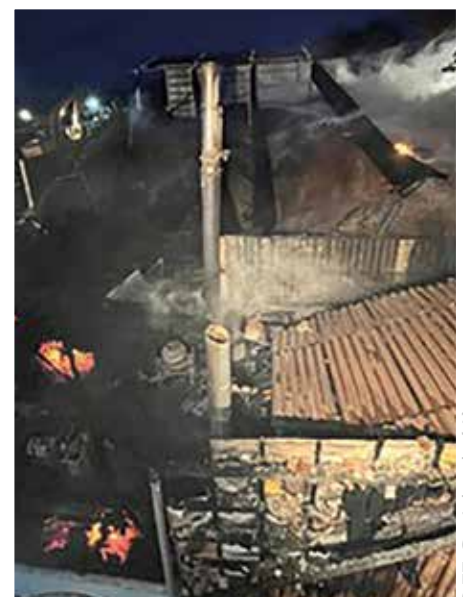


Brandgefährlich

Ein Vegetationsbrand forderte am 23. September 2023 erneut die Einsatzkräfte. In einem nahe beim Rehab-Zentrum gelegenen Park, fing ein auf einem Baum befestigter Mistkübel Feuer. Grund hierfür dürfte eine achtlos in den Müllbehälter geworfene Zigarette gewesen sein. Der Brand hat auch auf eine Baumgruppe übergeschlagen. Glücklicherweise wurde der Brand von Passanten entdeckt und die Feuerwehr verständigt. Die schnelle Reaktion des Rehab-Personals verhinderte eine weitere Ausbreitung durch das Eingreifen mit Feuerlöschern.

Brand Heizungsanlage

Zu einem Großbrand wurden wir gemeinsam mit anderen Wehren am 7. Oktober 2023 gegen 4 Uhr früh nach Schwarzensee alarmiert. Ein Hackschnitzzellager eines Bauernhofes brannte lichterloh. Am Einsatzort angekommen, konnten wir einen Atemschutztrupp stellen und von einer Drehleiter aus, den Brand unterstützend bekämpfen. Mit dem HLF3





(Hilfeleistungsfahrzeug) haben wir im Pendelverkehr Wasser an den Einsatzort aus den umliegenden Gemeinden transportiert. Wir konnten über 20.000 Liter Wasser bereitstellen. Nach den Löscharbeiten wurde das Hackgut aus dem Lager gebracht und abgelöscht. Die Arbeiten haben bis weit in die Abendstunden ange dauert.

Ausbildungsbericht

Am 14. September 2023 fand eine Monatsübung zum Thema Fahrzeugtechnik statt. Im Fokus stand das im Mai gelieferte HLF3. Dabei gab es eine Schulung zur Fahrzeugausrüstung und zu den Funktionen des Fahrzeuges. Neben der umfangreichen Ausrüstung war die Pumpenanlage im Fahrzeug ein Übungsteil.



Hochzeitsfeier

Am sonnigen Samstag nachmittag des 30. Septembers gaben sich unser Verwaltungsmeister Kevin Schichl und seine Monika das Ja-Wort. Im wunderschönen Ambiente des Gabrium in St. Gabriel fand die Trauung sowie die Agape statt. Zur Überraschung des Brautpaares wurde ein traditioneller Schlauchbrückenempfang errichtet, den das Brautpaar durchschritt. Am Ende der Schlauchbrücke übergaben Kommandant Martin Handl und Verwalter Mathias Rapold das Hochzeitsgeschenk der Kameraden der FF Groisbach. Natürlich ließen wir es uns nicht nehmen, die Zusammenarbeit des frisch verheirateten Paares auf die Probe zu stellen. So musste das Brautpaar mittels einer Kübelspritze einen Brand löschen. Mit Bravour meisterten sie die Herausforderung. Es folgte eine sehr schöne Feier. Wir gratulieren dem Brautpaar herzlichst und wünschen alles Gute für die Zukunft!

Wandertag

Am Nationalfeiertag trafen sich kleine und große Wanderbegeisterte. Bei angenehmen Herbsttemperaturen wanderten wir von Groisbach über den Panorama-Weg nach Hafnerberg und über das



©FF Groisbach (2)

Kreith wieder nach Hause. Willi Babanits versorgte uns an drei Laabe-Sationen mit guten Jausen. Einen entspannten und gemütlichen Ausklang fand unsere 15 km lange Wanderung bei Dorfwirtin Sandra in Groisbach.

Umbau Feuerwehrhaus

Seit Baubeginn im Februar 2023 hat sich viel getan. Mittlerweile sind die Rohbautätigkeiten zum Teil abgeschlossen. In den Innenräumen wird bereits mit Malerarbeiten begonnen und Fliesen werden verlegt. Die Elektroinstallation schreitet voran. Es wurden Kabeltrassen montiert, Leitungen eingezogen und der Elektroverteiler angeschlossen. Im Obergeschoss sind die Leitungen der Wohnraumlüftung verlegt. In Kürze wird hier eine moderne Lochdecke eingezogen. Das Ausheizen des Estrichs ist ebenfalls abgeschlossen. Insgesamt sind bereits mehr als 3500 Stunden an eigens durch die Mitglieder der Feuerwehr sowie die vielen helfenden Personen der Bevölkerung gearbeitet worden. Wir freuen uns über den bisherigen raschen Fortschritt und die unglaubliche Unterstützung und blicken voller Tatendrang auf die nächsten Monate. Auch für die zahlreichen Spenden im Zuge der Bausteinaktion bedanken wir uns herzlichst. Die Aktion wird bis zur Fertigstellung im kommenden Jahr laufen. Die großartigen Baufortschritte können im Bautagebuch auf unserer Website www.ff-groisbach.at laufend mitverfolgt werden. <<

Ihre Freiwillige Feuerwehr Groisbach 166, 2534 Alland, Tel.: +43(0)6763290077 und E-Mail: groisbach@feuerwehr.gv.at



FF Maria Raisenmarkt – Jahresbericht

2023 war für die Feuerwehr Maria Raisenmarkt ein sehr arbeitsintensives und erfolgreiches Jahr. Im Jänner hat die Jahreshauptversammlung im Gasthof Lenz stattgefunden. Im Zuge dessen wurden ausgewählte KameradInnen im Dienstgrad befördert. Insgesamt 39-Mal mussten wir in diesem Jahr ausrücken. Nach zahlreichen Fahrzeugbergungen aufgrund der winterlichen Fahrverhältnisse zu Beginn des Jahres sowie auch im weiteren Jahresverlauf, war der größte Einsatz der Großbrand eines Wirtschaftsgebäudes in Schwarzensee, welcher allen Einsatzkräften sehr viel abverlangte. Darüber hinaus sicherten wir auch wieder in Schwachatbach und am Eisernen Tor die Wasserversorgung. Um für die fordernden Einsätze gut gewappnet zu sein, wurde zudem neue Bekleidung für einige KameradInnen angeschafft. Diese große Investition war erforderlich, um unserer Bevölkerung im Ernstfall gut ausgerüstet helfen zu können.

Verschiedene Übungen

Neben den Einsätzen bilden die Übungen einen großen Teil unserer Tätigkeit sowie die Kameradschaftspflege. Demnach hatten wir insgesamt acht sehr gut ausgearbeitete Monatsübungen, in denen der praktische Umgang mit den Geräten und Fahrzeugen trainiert wurde. Auch in diesem Jahr haben sich die

Chargen wieder abwechslungsreiche Übungsannahmen einfallen lassen und kreierten herausfordernde Szenarien für unsere Mannschaft. Unter anderem übten wir mit dem Waldbrandcontainer, sowie mit anspruchsvollem Atemschutz in verschiedenen Bunkern. Das Übungshighlight dieses Jahres war jedoch die Unterabschnittsübung, die im Einsatzgebiet Raisenmarkt stattfand. Dankenswerterweise durften wir diese am Hof von Familie Nagl-Hirschhofer im Kreith abhalten. Zahlreiche Aufgaben und Einsatzszenarien wurden hier gemeinsam mit den KameradInnen der Feuerwehren aus Alland, Groisbach, Klausen-Leopoldsdorf, Heiligenkreuz, Hochstraß und Siegenfeld abgearbeitet. Neben den Übungen absolvierten unsere KameradInnen zahlreiche Schulungen und Fortbildungen, wie den Gruppenkommandanten-, den Einsatzmaschinisten- und den Atemschutzkurs. Neben Übungen und Einsätzen nahmen wir heuer mit großem Arbeitsaufwand und Eigenleistung zahlreiche Projekte in Angriff und stellten diese fertig. So wurde an mehreren Wochenenden eine Flutlichtanlage, ein Abstellraum sowie diverse elektrische Verkabelungen für unsere Feste verlegt und errichtet.

Nachruf

In tiefer Trauer mussten wir heuer zwei Kameraden viel zu früh verabschieden. Mit Wolfgang Grasel und unserem langjährigen Verwalter und Ehrenverwalter Harald Sieder verloren wir zwei Freunde und langjährige, fleißige Unterstützer unserer Wehr.

Feste und Ehrungen

Der Veranstaltungskalender der Feuerwehr war heuer dicht gedrängt. Bereits im April startete die erfolgreiche Saison mit dem Floriani-Tag in Maria Raisenmarkt. Hier wurde das 5-jährige Jubiläum der gemeinsamen Feuerwehrjungend gefeiert, sowie Ehrungen vorgenommen. Den Maibaum stellten wir bei Reinhard Sieder anlässlich seines 50. Geburtstags auf. Im Juni veranstalteten wir unser 2-tägiges Wiesenfest. Startschuss war hier der traditioneller Arnsteincup. Dieses Jahr konnten wir ein besonders prominentes und hochkarätiges Starterfeld nach Maria Raisenmarkt holen und die zahlreichen Zuseher wurden von dem spannenden Bewerb nicht enttäuscht. Es gab einige Spitzenzeiten und ein hochkarätiges Finale mit einem Sieg der späteren Vizelandessieger aus Bischofs-tetten. Besonders gefreut hat uns die Teilnahme unserer Nachbarfeuerwehren, sowie der Landessieger der FF Trattenbach. Aufgrund des großen Starterfeldes sowie der



© FF Maria Raisenmarkt (3)



vielen Zuseher, war der Freitag sehr gut besucht und wir konnten den Abend stimmungsvoll ausklingen lassen. Am Sonntag konnten wir den Gästen unser Highlight, das frisch gebratene Spanferkel sowie hausgemachte Köstlichkeiten anbieten. Eine Tombola und Livemusik sorgten für Unterhaltung. Unser Open-Air Wenkiss am 14. August übertraf alle Erwartungen. Mit der Topband „X-Cite“ kam eine grandiose Stimmung auf. Etwa 1500 Gäste feierten ausgelassen bis in die Morgenstunden. Im September weihten wir im Rahmen des Dorfkiertages in Maria Raisenmarkt die neue Feuerwehr Fahne. Wir möchten uns herzlich bei allen Sponsoren bedanken!

Feuerwehr Jugend

Ein großer Punkt stellt die Betreuung der Feuerwehrjugend dar. Insgesamt sechs, motivierte, junge Raisenmarkter treffen sich wöchentlich mit den Kindern und Jugendlichen aus Alland und Groisbach zum gemeinsamen Wissenserwerb. Das Können wurde bravourös beim Landeslager in Winklarn sowie beim Bezirksbewerb in Altenmarkt unter Beweis gestellt. Ein jährliches Highlight ist der 24-Stunden-Tag in Alland, bei dem Einsätze simuliert werden und unter anderem die Nacht im Feuerwehrhaus verbracht wird. Hiermit möchte sich die FF Maria Raisenmarkt herzlich bei den Jugendbetreuern aus der eigenen Wehr, sowie bei den Betreuern aus

den Nachbarfeuerwehren für ihren Einsatz bedanken! Stolz macht es uns, dass wir fünf junge und motivierte KameradInnen, davon vier aus unserer Feuerwehrjugend, angeloben durften.

Feuerwehrwettkampf

Der Feuerwehrbewerbssport hat in Maria Raisenmarkt lange Tradition und wird mit viel Ehrgeiz und Konsequenz betrieben. Umso stolzer sind wir, dass die Damen- und Herrenwettkampfgruppe in Bronze und Silber die Qualifikation für den Bundesfeuerwehrleistungsbewerb 2024 in Feldkirch schafften. Bei den abschließenden Landesfeuerwehrwettkämpfen erreichte die Herrengruppe die Plätze 17 und 23. Beim Kuppelcup in Trattenbach erkämpfte man mit Platz drei zu Saisonende noch ein Podium. Die Damen erreichten Spitzenplätze bei Kuppelcups und sorgten mit zwei zweiten Plätzen in Neusiedl und Obertiefenbach, in den Gesamtwertungen für Staunen. Zudem konnten in Inning und Obertiefenbach die Damenwertungen gewonnen werden. Neben all den Erfolgen auf Bewerbungsebene darf man herzlich zum Nachwuchs bei zwei KameradInnen gratulieren: Alles Gute für Steffi und Bernhard zu Lotte, sowie Daniela und Thomas zu Leo! <<

Ihre FF Maria Raisenmarkt, Maria Raisenmarkt 1, 2534 Alland, E-Mail: maria-raisenmarkt@feuerwehr.gv.at



©FF Maria Raisenmarkt (7)

Geschichten aus dem Kindergarten

Eröffnung der Gruppe 6

Im September 2023 wurde im Kindergarten eine sechste Gruppe eröffnet. Die lila Kleinkindgruppe wird vorübergehend in einem der beiden Bewegungsräume als Provisorium geführt, bis im oberen Stock nach den geplanten Umbauarbeiten zwei neu gestaltete Gruppenräume fertig sind. Kinder ab 2,5 Jahren finden einstweilen hier eine Gruppe gleichaltriger Kinder und einen Raum sowie Bildungsmaterialien, die sich an ihrem Alter und ihrer Entwicklung orientieren. So etwa wurde die Rutsche als Bestandteil der Raumgestaltung in der Gruppe belassen, um dem Bewegungs- und Spielbedürfnis der jungen Kinder Rechnung zu tragen. Im aktuellen Kindergartenjahr werden in der neuen Gruppe maximal 16 Kinder von zwei Pädagoginnen (im Jobsharing), sowie zwei Betreuerinnen in ihrer Bildung und Entwicklung begleitet.

Krönendes Erntedankfest

Auch wir haben Ende September für die reiche Ernte „Danke“ gesagt. Gemeinsam wurde ein Erntedanklied in allen Gruppen erarbeitet und auch Erntestäbe, -kronen und Medaillen von den Kindern mit viel Freude gestaltet. Von Sonnenblumen bis hin zu Apfeldruck und geklebten Ähren, der Kreativität der Kinder waren keine Grenzen gesetzt. Am 29. September gab es als krönenden Abschluss ein Erntedankfest im Kindergarten. Alle Gruppen haben fleißig gekocht und gebacken und so konnten, nach einem gemeinsamen Bilderbuchkino „Vierzehn Mäuse und der Kürbis“ in der Aula, viele verschiedene Speisen bei der Jause genüsslich verzehrt werden. Es gab selbst gemachte Sonnenblumenweckerl, Gemüsesuppe, gesunde Burger, selbst gemachte Kartoffel-Pommes und eigens gebackenes Brot.





Im Kastanienfieber

Im Oktober haben unsere Kinder Kastanien in den Kindergarten mitgebracht, die wir in einer großen Box gesammelt haben. Wir sind auch gemeinsam zum Hauptplatz in Alland und zu einer nahen Wiese gegangen und haben dort weitere Kastanien gesammelt. Diese haben wir im Anschluss getrocknet und zum Spielen bereitgestellt. Die Kinder waren so begeistert von den vielen Kastanien, dass wir gemein-

sam eine Kastanienbahn gebaut haben. Im Kindergarten liegt uns das Thema Nachhaltigkeit sehr am Herzen und deshalb werden wir in ein paar Wochen einige Kastanien einpflanzen und warten, ob wir den einen oder anderen kleinen Kastanienbaum im Kindergarten willkommen heißen dürfen. <<

*Geschichten von und über unsere Kleinsten,
Barbara Steiner, Kindergartenleitung*



© KIGA Alland (3)

Weihnachtsbaum richtig entsorgen

Die Marktgemeinde Alland bietet ab Anfang Jänner 2024 wieder eine Christbaumentsorgung an. Im Wertstoffsammelzentrum (Bauhof) wird der Grünschnitt-Container nur für die Christbaum-Entsorgung verwendet. *Es kann in dieser Zeit kein Grünschnitt angenommen werden.* Dies ist erst ab Februar 2024 wieder möglich. Bitte entsorgen Sie mit dem Tannenbaum keine anderen Materialien (Metallteile, Kerzen, Kugeln, Lametter, usw.), da diese im Anschluss aufwendig händisch aussortiert werden müssen. Wir danken für Ihr Verständnis.



©shutterstock_2074814710



KINDERGARTENANMELDUNG

für das Kindergartenjahr 2024/25

am „Tag der offenen Tür im Kindergarten“.

Dienstag, 16. Jänner 2024 von 9:00-11:30 Uhr

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte.

Ab September 2024 können Kinder schon ab dem vollendeten 2. Lebensjahr im Kindergarten aufgenommen werden.

Wenn Sie Ihr Kind für einen Platz im Kindergarten anmelden wollen, können Sie das ab sofort tun. Sie können die ausgefüllte Anmeldung per Post oder E-Mail an den Kindergarten schicken.

Am „Tag der offenen Tür“ haben Sie die Möglichkeit mit Ihrem Kind den Kindergarten zu besuchen, Einblick in den Kindergartenalltag zu nehmen und das ausgefüllte Anmeldeformular persönlich abzugeben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Barbara Steiner und das Kindergartenteam.

NÖ-Landeskindergarten Alland
Gruberweg 150
2534 Alland
02258/6790 oder 0680/224 58 67
kindergarten@alland.gv.at



Mit der Volksschule unterwegs

Wortgottesdienst zum Schulbeginn

Erholt und voller Vorfreude starteten wir in das neue Schuljahr 2023/24. Am 6. September trafen sich alle SchülerInnen mit ihren LehrerInnen zum Eröffnungswortgottesdienst des neuen Schuljahres in der Pfarrkirche Alland. Dabei stellte sich auch unser neuer Religionslehrer Pater Leo Maria Brunete bei den Kindern vor. Wir freuen uns auf ein abwechslungsreiches Jahr, vollgepackt mit ganz viel Freude, Motivation und Gottes Segen.



Biosphärenpark-Landschaftspflege

Wie auch in den vergangenen Jahren waren auch dieses Schuljahr fünf Klassen im Sinne des Naturschutzes auf Trockenwiesen im Biosphärenpark Wienerwald unterwegs. Bei diesen Einsätzen schnitten die SchülerInnen nicht nur die Büsche zurück, sondern sorgten auch dafür, dass der wertvolle Lebensraum für viele Arten erhalten bleibt und nicht zuwächst. Dabei lernten die Kinder viel Wissenswertes über die vielfältige Natur in der Gemeinde Alland und über die Tier- und Pflanzenwelt verschiedener Trockenrasen.



Besuch des Feuerwehrhauses

Am 19. September durfte die 3. Klasse und beide 4. Klassen das Feuerwehrhaus in Alland besuchen. Mit einigen Feuerwehrautos wurden die Schulkinder zur Feuerwehr gebracht, wo sie gemeinsam mit den aktiven Feuerwehrleuten das gesamte Feuerwehrhaus erkunden konnten. Besonders lustig waren das Probieren der Bekleidung und das Zielspritzen mit dem Feuerwehrschauch.



Aktion Landeshauptstadt St. Pölten

Die beiden 4. Klassen erkundeten am 26. September die Landeshauptstadt ganz genau. Motto: „Niederösterreichs Schuljugend lernt ihre Landeshauptstadt kennen“. Dabei tauchten die SchülerInnen in die aufregende Geschichte der jüngsten Landeshauptstadt Österreichs ein. Bei traumhaftem Wetter lernten wir das Regierungsviertel kennen, erklimmen den Klangturm, wo wir die Aussicht bewunderten, und erfuhren Spannendes über die Altstadt von St. Pölten. Vor dem Dom hat-



©VS Alland (4)



ten wir sogar ein überraschendes Treffen mit dem Bischof und Hausherrn Alois Schwarz, der sich über den Besuch der jungen AllanderInnen herzlich freute. Es war eine tolle Exkursion mit vielen neuen Eindrücken, welche uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Neuer Lesestoff

Unsere Schulbibliothek wurde wieder um weitere Regale erweitert. In diesem Sinne wollen wir ein riesengroßes Dankeschön an all jene richten, die beim Ausmisten der eigenen Buchregale zu Hause an uns denken und uns viele neuwertige Bücher überlassen. Auf diesem Weg haben bereits viele Bücher zu uns gefunden und sind den SchülerInnen zugute gekommen! Auch gibt es heuer einen Bücherflohmarkt in der Schule. Mit dem Reinerlös wird wieder neuer Lesestoff besorgt.

Mein Körper gehört mir

Ein theaterpädagogisches Programm durften die 3. Klasse und die 4. Klassen genießen. Ziel dieses Programmes ist es, Grenzen für sich selbst zu setzen und ein Ja- oder Nein-Gefühl zu entwickeln und zu benennen. Es gibt drei Fragen, die sich die SchülerInnen immer stellen können: 1. Habe ich ein Ja-Nein-Gefühl? 2. Weiß jemand, wo ich bin? 3. Bekomme ich Hilfe, wenn ich sie brauche? Es handelt sich dabei um ein Präventionsprogramm gegen sexuellen Missbrauch.

Ausflug in den Tiergarten

Den Tiergarten Schönbrunn besuchten die SchülerInnen der 1. Klasse und der beiden zweiten Klassen am 10. Oktober. Unsere Vorbereitungen für diesen Ausflug haben bereits in der Volksschule

begonnen. Vorab beschäftigten wir uns im Rahmen des Welttierschutztages mit verschiedenen (Zoo-) Tieren. Nach der Hinfahrt mit dem Bus konnten sich die Kinder erst einmal mit ihrer Jause stärken, bevor es dann mit den verschiedenen Führungen losging. Die erste Klasse besuchte die Führung „Jungtiere und ihre Mütter“ und die beiden 2. Klassen erfuhren einiges über die Nahrung der Tiere. Die Kinder wussten nun viele interessante Inhalte über Flusspferde (Pflanzenfresser), Löwen (Fleischfresser) und Orang-Utans (Allesfresser). Nach den Führungen erkundeten wir dann noch auf eigene Faust den Tiergarten und konnten auch noch andere Tiere bestaunen. Für alle drei Klassen war es ein ganz besonderer Tag, der bestimmt jedem lange in Erinnerung bleiben wird.



Besuch vom Roten Kreuz

Am 16. Oktober hatten unsere 3. Klasse und beide 4. Klassen Besuch vom Roten Kreuz. Die SchülerInnen durften sich das Rettungsauto ansehen und konnten die Ausrüstung eines Sanitäters, mit welcher täglich gearbeitet wird, genauer unter die





Lupe nehmen. Das spielerische Erproben beim Anlegen eines Verbandes oder der Transport mit der Liege ermöglichte es den Kindern, die Arbeit dieser österreichischen Sicherheitsorganisation hautnahe kennenzulernen. Einem herzlichen Dankeschön ergeht an die Rettungshelfer für den tollen Einblick.



© VS Alland (2)

Besichtigung des Gemeindeamtes

Die 3. Klasse und beide 4. Klassen konnten am 16. Oktober das Gemeindeamt besichtigen und den Bürgermeister Ludwig Köck besuchen. Der Lehrausgang führte die SchülerInnen zum nahe gelegenen Gemeindeamt. Es gab Fragen wie: Worum muss sich eine Gemeinde kümmern? Mit welchen Anliegen kann man sich als BewohnerIn dorthin

wenden? Unser Bürgermeister gab freudig und geduldig alle Antworten. Wir bedanken uns beim Ortschef und seinen MitarbeiterInnen für die Zeit, die spannenden Einblicke und die gute Jause.

Weltspartag

Auch dieses Jahr machten sich die beiden 4. Klassen im Rahmen des Weltspartages auf den Weg zur Raiffeisen Bank Alland. Die SchülerInnen waren wieder sehr fleißig und konnten erste Einblicke in das Bankwesen machen. <<

Für die Volksschule Alland: VD Dipl.Päd. Angela Neiss und das Team der Volksschule Alland

Aktuelles aus der Frühbetreuung und NABE

Mit großem Elan und viel Schwung sind wir in das neue Schuljahr gestartet. Es gibt einige neue Anmeldungen für die Früh- und Nachmittagsbetreuung (NABE) in der Volksschule. Die Kinder fühlen sich auch in einer größeren Gruppe sehr wohl und genießen die Zeit bei uns. Unser Betreuungsteam hat sich verändert und so unterstützt uns im Betreuungsteam seit September 2023 Behije Hasani. Kerstin Fürhauser ist auch neu im Team der Marktgemeinde Alland und unterstützt uns unter anderem zu Mittag bei der Essensversorgung unserer Kinder, sowie Christine Denner bei der Reinigung der Volksschule. <<



Ihr Team der Ferien- und Nachmittagsbetreuung: Janka Höfs, Cornelia Schwarz und Behije Hasani

Neuigkeiten aus der Neuen Mittelschule

ÖAMTC Top Rider

Der Österreichische Automobil-, Motorrad- und Touring Club (ÖAMTC) hat sich schon immer für die Verkehrssicherheit in Österreich engagiert. Dieses Programm hat das Ziel, das Bewusstsein der SchülerInnen für die Verkehrssicherheit und für die besonderen Herausforderungen des Straßenverkehrs zu sensibilisieren. Die Kids waren begeistert, denn sie durften auch mit dem Club-Auto mitfahren und selbst mit einem E-Scooter einen Parcours meistern.



Nachmittagsbetreuung der NMS Alland

Unter der Obhut von Judith Fallenecker, ist die NABE eine entscheidende Unterstützung für berufstätige Eltern und ein Gewinn für SchülerInnen.



nen. Sie bietet eine sichere Umgebung nach dem Unterricht und ermöglicht Eltern, ihren beruflichen Verpflichtungen nachzukommen. In diesen Betreuungsprogrammen erhalten die SchülerInnen Unterstützung bei ihren Hausaufgaben und können an verschiedenen Aktivitäten teilnehmen, die ihre Interessen und Talente fördern. Diese soziale Interaktion stärkt ihre sozialen Fähigkeiten und ermöglicht das Knüpfen von Freundschaften. Gleichzeitig entlastet die Nachmittagsbetreuung Familien, indem sie den Stress der Koordination von Arbeit und Kinderbetreuung reduziert. Sie schafft eine ausgewogene Lernumgebung und fördert die Work-Life-Balance.



Landschaftspflege im Biosphärenpark

Die Waldpflege im Biosphärenpark Wienerwald ist von großer Bedeutung für die langfristige Erhaltung dieses einzigartigen Ökosystems. Der Wienerwald ist nicht nur ein wertvoller Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten, sondern auch ein wichtiger Erholungsraum für die Bevölkerung. Die beiden 1. Klassen und die 3. Klasse der NMS Alland nutzen den Wandertag, um die ökologische Integrität und Vielfalt zu bewahren. Mit Begeisterung ergriffen die Kinder und Jugendlichen sorgfältige Maßnahmen zur Waldpflege und genossen einen schönen Tag im Wienerwald.

Linz Besuch der 4. Klassen

Einen beeindruckenden Ausflug erlebten die 4. Klassen der NMS. Die Reise führte sie zuerst nach Mauthausen, wo sie das ehemalige Konzentrationslager besichtigten. Die SchülerInnen erfuhren



viel über die dunkle Geschichte und zeigten Respekt vor den Geschehnissen. Anschließend ging es weiter nach Linz. In der Landeshauptstadt Oberösterreichs wurde die malerische Altstadt erkundet. Ein weiterer Höhepunkt der Exkursion war der Besuch des Voestalpine-Stahlwerks. Dort bekamen die Jugendlichen einen faszinierenden Einblick in die Welt der Schwerindustrie und Technologie. LehrerInnen und SchülerInnen waren gleichermaßen begeistert. Die Exkursion förderte das Verständnis für Geschichte und Technologie. Es war ein unvergesslicher Ausflug für unsere 4. Klassen.

Ein Schulgarten bringt`s

Die Ernte aus schuleigenen Beeten ist eine lehrreiche und gesunde Erfahrung für SchülerInnen. Sie ermöglicht es den Jugendlichen, die Grundlagen der Landwirtschaft und Gartenarbeit zu erlernen, während sie Obst, Gemüse und Kräuter ernten. Dies fördert nicht nur Verständnis für Lebensmittel, sondern trägt so zu einer nachhaltigeren Ernährung bei. Ebenso lehrt die Gartenarbeit Werte wie Geduld, Verantwortung und Teamarbeit. Diese Gärten sind ein Ort der Ernte, des Wissenserwerbs und der persönlichen Entwicklung. <<

Für die Neue Mittelschule: Sabine Lutzbauer, BEd



©NMS Alland (3)



Regionale und internationale Spezialitäten
ganzjährig Mittwoch von 14 bis 18 Uhr
2534 Alland, Hauptplatz



Rückblick in die Sommerferienbetreuung

Schallaburg und Haubiversum

Bei traumhaftem Wetter fanden heuer unsere zwei großen Ausflüge zur Schallaburg und ins Haubiversum statt. Auf der Schallaburg durften wir einen geführten Burgrundgang machen, welcher seinen Abschluss bei einem guten Mittagessen fand. Eine Menge Spaß gab es bei historischen Spielen wie Bogenschießen und Mühle. Dann ging es weiter in das Haubiversum. Hier konnten wir eine tolle Führung durch die Produktion erleben. Den Abschluss des Rundganges bildete eine gesunde Jause. Danach durften wir unser Gebäck selber nach unseren Vorstellungen herstellen und backen. Unsere Weckerl schmeckten großartig.



©NABE Alland (4)

Besuch im Wertstoffzentrum und bei der Freiwilligen Feuerwehr Alland

Im August hatten wir zwei informative Ausflüge in Alland. Die Kinder der Ferienbetreuung besuchten das Wertstoffsammelzentrum und die Freiwillige Feuerwehr Alland. Im Wertstoffsammelzentrum bekamen wir einen interessanten Einblick in die Mülltrennung. Das Bauhofteam und eine speziell ausgebildete Mitarbeiterin des GVA-Baden haben uns viel gezeigt und wir konnten viel Neues lernen. Bei der Freiwilligen Feuerwehr Alland hatten wir viel Spaß und Action. Eines der Highlights war das Abseilen vom Kran des Wechselladefahrzeugs. Ein herzliches Danke geht an dieser Stelle an das Bauhof-Team, den GVA-Baden und die Freiwillige Feuerwehr Alland, die uns diese wunderbaren Stunden ermöglicht haben. <<



*Ihr Team der Ferien- und Nachmittagsbetreuung:
Janka Höfs, Cornelia Schwarz und Behije Hasani*



Jungscharlager der Pfarre Alland

Im Juli brach eine Gruppe von SuperheldenInnen zur Koberhütte auf, um im steirischen Gaaltal die Welt zu retten. Sie wagten sich mutig in schwindelerregende Höhen im Kletterpark. Die Gaal wurde trotz eisigkalten Wassers durchwandert. Beim gemütlichen Lagerfeuer grillten die Kinder Steckerlbrot und Marshmallows, um anschließend mit Zauberpulver die Flammen in Regenbogenfarben zu verwandeln. Am Ingeringsee wurde eine kleine Kapelle besucht, die im Auftrag vom Stift Heiligenkreuz vor einigen Jahren erbaut wurde. Nachdem der See von den Kindern umrundet wurde, kühlten sich die heldenhafte Wanderer im erfrischenden Nass ab.



©Ingrid Steinberger (4)



Die Alten und die Neuen

Die bereits erfahrenen KoberhüttenheldInnen unterstützten die jungen HeldInnen bei allen Aktivitäten, um sie vor den Geistern in der sogenannten Geisternacht zu beschützen. Sie erklärten ihnen die Regeln der Spiele für den Casinoabend. Auch beim Gestalten der T-Shirts, der Steine und der Schatzkisten standen sie ihnen hilfreich zur Seite. Freundschaftsbänder wurden geknüpft und Gipsbilder bemalt. Man merkt, die HeldInnen der Vorjahre kommen gerne immer wieder in die Woche des Jungscharlagers. Vor allem aber wurde gut und gerne gegessen, da uns

unsere KöchInnen täglich ein tolles Frühstücksbuffet, ein reichhaltiges Mittagessen und ein grandioses Abendessen zubereiteten.

Jungscharlager 2024

Es gäbe noch so vieles zu berichten, doch wer das alles im nächsten Jahr erleben möchte, soll einfach mitkommen und sich selbst davon überzeugen. Wir freuen uns folgende Terminavisos zu geben: 6. Juli bis 12. Juli 2024. Detaillierte Informationen wird es im Frühjahrsmitteilungsblatt der Gemeinde geben, sowie bei der Pfarre Alland. Außerdem möchten wir uns noch ganz herzlich bei unseren Spendern, der Raiffeisenkasse Alland, der BP-Tankstelle Familie Katzensteiner und für die guten Mehlspeisen, die von den Eltern gespendet wurden, bedanken. <<

Für die Pfarrgemeinde: Ingrid Steinberger



HERZLICHE GRATULATION

©Marktgemeinde Alland (5)



Bereits im Juli dieses Jahres freute man sich in Alland über die Geburt von Christl Luis. Seine Schwester freut sich über die großartige Unterstützung. Wir wünschen alles Liebe und Gute.



Im Wonnemonat Mai gab es Nachwuchs bei Familie Grasel. Die kleine Marina wurde geboren. Ein herzliches Willkommen von unserer Seite.



Zum 101. Geburtstag von Granl Josefa gratulierten die BH Baden, der Bauernbund und natürlich die Marktgemeinde Alland sehr herzlich.



Im Oktober durften wir Martha Wöginger zu Ihrem 85. Geburtstag bei Kaffee und Kuchen gratulieren. Auch aus der Gemeindestube senden wir herzliche Glückwünsche und alles Liebe.



Müller Horst wurde im November 80. Jahre alt. Dazu gratulieren wir ihm sehr herzlich.



Gemeindeamt, Tel.: 02258/2245

**Kostenlose
Notarsprechstunde**



Am 2. Dienstag im Monat bietet das Notariat Pöschl ab 16.30 Uhr gegen Voranmeldung im Gemeindeamt Alland eine kostenfreie Beratung an. Vereinbaren Sie unter der Tel: +43 (0) 2258/2245 einen Termin.



Parteienverkehr – Gemeindeamt

Mo, Di, Mi, Do: 8 bis 12 Uhr, Di zusätzlich von 13 bis 19 Uhr und Fr: 7 bis 12 Uhr



Mag. Ferdinand Peter PÖSCHL
Öffentlicher Notar

3170 Hainfeld
Hauptstraße 22
Tel. 02764/2357 Fax Dw.13
e-mail: mag.poeschl@notar.at



Standesamt- und Staatsbürgerschaftsverband in der Gemeinde

Parteienverkehr (1. Stock)

Mo, Di, Mi: 8 bis 12 Uhr, Di auch von 13 bis 18 Uhr: Frau Manuela Sieder,
Tel: +43 (0) 2258/2245 DW 16,
E-Mail: manuela.sieder@alland.gv.at

Bürgermeister-Sprechstunden

Di: 17 bis 19 Uhr und Mi: 8 bis 16 Uhr
(Voranmeldung erbeten: +43 (0) 2258/2245)

www.alland.at

Jahresabschlüsse
Buchhaltung
Personalverrechnung
Finanzplanung & Controlling
Optimale
Unternehmensrechtsform
Unternehmensnachfolge
Steuer- und Unternehmensberatung
Mag. (FH) Gerda BUDLER



Sie möchten Ihre Steuerbelastung optimieren?
Sie wollen ein Unternehmen gründen?
Sie benötigen einen Finanzplan als Verhandlungsbasis für Ihr Kreditinstitut?
Sie möchten Ihren wirtschaftlichen und steuerlichen Unternehmenserfolg zielsicher steuern?

Individuelle Beratung in allen steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Fragen.

Jederzeit Ihr verlässlicher und kompetenter Partner für Ihr Unternehmen.

Mag. (FH) Gerda BUDLER, Telefon 0664/455 58 68, 2563 Pottenstein, Hochstraße 1
E-mail: g.budler@aon.at



BEREITSCHAFTSDIENSTE ÄRZTE & APOTHEKE

Die aktuellen Empfehlungen, Ordinationen ausschließlich nach telefonischer Rücksprache aufzusuchen, betreffen auch den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen.

Die Arztsuche, Wochenenddienste finden Sie auf der Webseite <https://www.arztnoe.at/>

Hinweis: Seit 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8 und 14 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9 bis 11 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die *Gesundheitshotline 1450*, in lebensbedrohenden Situationen an die **Rettung 144** und **in der Nacht von 19 bis 7 Uhr** an den **NÖ Ärztedienst 141**.

Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten. In sehr vielen Fällen passiert dies dennoch auf freiwilliger Basis.

Praktischer Arzt:

Dr. Gregor Pal, Augasse 648, 2534 Alland, Tel: +43(0)2258/76161. Seine Ordinationszeiten sind: Mo 8-12 Uhr & 17-19 Uhr, Di 7-11 Uhr, Mi 8-12 Uhr & 16-18 Uhr, Do geschlossen, Fr 8 bis 12 Uhr

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte:

An Wochenenden und Feiertagen erfährt man den diensthabenden Zahnarzt auf dem Tonband von Frau Dr. Meller unter der Tel: +43(0)2258/2150. Ein zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden oder Feiertagen ist auch unter der Tel: 141 erreichbar.

PsychotherapeutInnen & PsychologInnen:

Mag. Helmuth Wolf, Plattenwaldgasse 435, 2534 Alland, Tel: +43(0)699/19441272, E-Mail: helmuth.wolf@chello.at, & www.psychotherapie-helmuth-wolf.at

MMMag. Dr. Alexander Achatz, Klinischer Psychologe, Gesundheitspsychologe, Psychotherapeut (systemische Einzel-, Paar- und Familientherapie),
Tel: +43(0)664/1231621, E-Mail: email@praxis-achatz.at, www.praxis-achatz.at

Elfriede Tomaschek (Psychotherapie, Coaching, Supervision), Ölberggasse 636, 2534 Alland.
Tel: +43(0)676/6307056, E-Mail: e.tomaschek@esba.eu

Apotheke Alland:

Klausenstraße 129, 2534 Alland, Tel: +43(0)2258/76190,
E-Mail: apotheke.alland@aon.at; www.apothekealland.at





UNSERE VERSTORBENEN

- 21.08.2023: Hawel Johanna, Pflegeraum Mayerling, im 93. Lebensjahr
 23.08.2023: Ploc Brigitte, Alland, im 77. Lebensjahr
 30.08.2023: Duerhammer Alois, Pflegeraum Mayerling, im 88. Lebensjahr
 19.09.2023: Grundner Marlies, Alland, im 74. Lebensjahr
 25.09.2023: Günter Herta, Pflegeraum Mayerling, im 77. Lebensjahr
 03.10.2023: Fürst Hilda, Alland, im 89. Lebensjahr
 13.10.2023: Jeney Josef, Alland, im 88. Lebensjahr
 18.10.2023: Polterauer Ingrid, Pflegeraum Mayerling, im 84. Lebensjahr
 24.10.2023: Krol Teresa Maria, Mayerling, im 75. Lebensjahr
 27.10.2023: Demelbauer Ingrid, Pflegeraum Mayerling, im 83. Lebensjahr
 02.11.2023: Denner Ingrid, Pflegeraum Mayerling, im 78. Lebensjahr
 04.11.2023: Bankl Herbert Josef, Zobelhof, im 83. Lebensjahr
 08.11.2023: Henninger Hans, Alland, im 78. Lebensjahr
 08.11.2023: Schmidt Karin, Mayerling, im 59. Lebensjahr
 11.11.2023: Szabo Peter, Groisbach, im 85. Lebensjahr
 20.11.2023: Pomer Brunhilde, Pflegeraum Mayerling, im 84. Lebensjahr



UNSERE STANDORTE

Wir sind von 0-24 Uhr
telefonisch erreichbar

2571 Altenmarkt
Hauptstraße 62
T 02673/2238

2534 Alland
Hauptstraße 153
T 02258/2234



Weitere
Informationen
finden Sie auf
unserer Website

www.cepko.at



Alexander Cepko KG

Tradition - Pietät - Innovation

Ihr verlässlicher Partner im Trauerfall
seit 1960

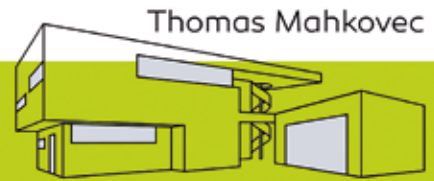
Der Tod eines nahestehenden Menschen ist sicher ein einschneidendes Moment im Leben seiner Angehörigen. Aber gerade jetzt ist es wichtig, richtig zu handeln und die notwendigen Schritte zu setzen. Wir unterstützen Sie in allen Belangen!





Staatlich konzessioniertes Immobilienbüro

www.IMMOBILIENOPTIMIERUNG.at



Immobilien – Optimierung

WERTANLAGE: FISCHTEICH/QUELLWASSER mit 300 Karpfen im Parkgarten samt Holzhütten in Draßmarkt Bezirk Oberpullendorf! 2 Fischteiche (ca. 1500m²) mit kapitälem Fischbestand, ergiebige Quellen, kleiner Wald mit üppigem Altbaumbestand in privater Alleinlage. Grundstück: zirka 6.200m². Die Teiche werden durch das hangseitige Sickerwasser über mehrere Quellen im Teich sowie 2 gefasste Quellen bespeist. Durch die günstige Hanglage der Landschaft über dem Teich ist in der gesamten Bestandszeit seit dem Jahr 2002 der Wasserpegel niemals unter den Maximalwasserstand gesunken! Wassertiefe bis ca. 2,2m Ruhelage im Bezirk Oberpullendorf KP: € 168.000,- + Kaufnebenkosten



DONNERSKIRCHEN/Seeblick HARTL-HAUS aus 1988 Eigengrund, Sanierungsbedürftig nach Wassereintritt! Grundstück ca. 208m²; Wfl. Ca. 70m², gesamte Einrichtung aus 1988. Zum Wasserschaden: Augenscheinlich wurden die Fensterbänke vom Malermeister 2019 nicht fachgemäß an die Fassade angebunden bzw. entsprechend abgedichtet! Im Zuge einer geplanten (stärkeren) Wärmeschutzisolierung im Sommer 2023 wurde auf der Wetterseite unter der alten Styroporisolierung abgemorschtes Holz festgestellt. Details auf Anfrage! „Wenn ich den See seh´ – brauch ich kein Meer mehr!“ KP: 99.000,- + Kaufnebenkosten: 3,5% Grunderwerbsteuer, 1,1% Eintragungsgebühr ins Grundbuch, 3,6% Maklerhonorar, + Kaufvertragskosten



WIEN – 1150 Nahe Mariahilferstraße 2 WG-Zimmerwohnung Generalsaniertes Haus; Vorbildlich wärmeschutzisoliert; HWB 46,2 kwh/m²! Ruhige Gartengrünlage! Parkplatz im Hof! 2 große WG Zimmer jeweils ca. 20 m², separat begehbar, dazwischen neue Küche, WC extra, Wfl. 60m² +4 m² Kellerabteil; BK 157,- 3. Stock, kein Lift, VB: 269.000 + kleiner Sanierungskredit mtl. 89,- keine Maklerprovision!



Gerne beraten wir auch Sie, wann und wie Ihre Liegenschaft speziell in diesen sehr undurchschaubaren Zeiten optimal zu verwerten ist. Vereinbaren Sie einen Termin in unserem gemütlichen „Waldbüro“ in Groisbach. Liegenschaften für 2024 werden bereits jetzt entgegen genommen, begrenzte Kapazität! Den gesetzlich vorgeschriebenen Energieausweis erstellen wir für Kunden kostenlos! Wir wünschen allen Gemeindegürgern Frieden, Gesundheit und ein paar erholsame Ferientage sowie einen guten Start ins neue mit Sicherheit wieder sehr spannende Jahr 2024!

Ihr persönlicher
Immobilienberater im Ort seit 2000!

Thomas Mahkovec
☎ +43(0)676 900 3166
✉ t.mahkovec@aon.at
A-2534 Alland, Groisbach 88

EINSCHÄTZUNG – OPTIMIERUNG – VERWERTUNG